

Gebrauchsanweisung
User manual
Инструкция по эксплуатации
Manuel d'utilisation
Instrukcja obsługi

Banknotenzählmaschinen
Currency counters
Счетчики банкнот
Compteur de billets
Liczarka do banknotów

Deutsch

English

Русский

Français

Polski

PRO 95 / PRO 95U

PRO 95 SERIES

www.pro-intell.com



Inhalt

1 Standardfunktionen und Merkmale.....	4
2 Bedienungselemente	5
3 Technische Daten	6
4 Bedienungsfunktionen der Steuerungstafel	6
5 Sicherheits- und Bedienungshinweise	9
6 Bedienung des Banknotenzählers.....	9
7 Einstellung und Justierung.....	11
8 Error codes (Störungsbehebung).....	13
9 Garantieerklärung	15

Contents

1 Main functions of PRO 95 series counters.....	16
2 Appearance	17
3 Specification	18
4 Control panel operation	18
5 Safety precautions	20
6 Counter operation	21
7 Function settings	22
8 Error codes	23
9 Warranty	25

Содержание

1 Основные функции	26
2 Основные технические характеристики.....	26
3 Внешний вид	27
4 Функции панели управления.....	28
5 Правила техники безопасности	30
6 Работа на счетчике	31
7 Изменение установок счетчика.....	32
8 Коды ошибок	33
9 Гарантийные обязательства	35

Tables des matières

1 Principales fonctions de la compteuse de billets de la série PRO 95.....	36
2 Description générale	36
3 Spécifications	38
4 Fonctions du panneau de commande	38
5 Instructions de sécurité	40
6 Fonctionnement de la compteuse de billets.....	40
7 Modification des paramètres de la compteuse de billets	41
8 Codes d'erreurs	43
9 Obligations de garantie.....	45

Spis treści

1 Główne funkcje serii PRO 95	46
2 Specyfikacja	46
3 Wygląd.....	47
4 Funkcje panelu kontrolnego.....	48
5 Środki Ostrożności	49
6 Przygotowanie	50
7 Zmiana ustawień	51
8 Kody błędów	53
9 Gwarancja.....	55

PRO INTELLECT TECHNOLOGY freut sich Ihnen Banknotenzählmaschinen der Serie PRO 95 aus der Reihe der Büroausrüstung CASH LINE vorstellen zu können. Die Zählmaschinen wurden nach dem neusten Stand der Technik entwickelt und mit höchster Sorgfalt produziert. Die professionelle Banknotenzählmaschine PRO 95 ist ein präziser, zuverlässiger, automatischer Banknotenzähler. Jeder gezählte Geldschein wird zugleich anhand von 3 Methoden auf Echtheit überprüft. Die Echtheitskontrolle beruht auf Formaterkennung, Erkennung der optischen Stärke des Geldscheins, Ultraviolett-Fälschungserkennungen. Die Banknotenzählmaschine der Serie PRO 95 ist optimal geeignet für den Einsatz in Unternehmen, insbesondere bei Banken, Umrechnungskassen, Wechselstellen. Der PRO 95 kann optional mit einem externen Monitor ausgestattet werden; damit können Sie die Geldscheinzählung verfolgen, ohne direkt vor dem Banknotenzähler stehen zu müssen. Die übersichtlichen Bedienungselemente und der Tragegriff ermöglichen den anwenderfreundlichen Gebrauch. Die in dieser Bedienungsanleitung enthaltene Information hilft Ihnen, leicht und schnell die Konstruktion und einzelne Funktionen des Gerätes kennen zu lernen, sowie alle seine Möglichkeiten auszuprobieren und sie weiterhin regelmäßig zu nutzen. Bevor Sie mit der Arbeit beginnen, lesen Sie bitte diese Bedienungsanleitung sorgfältig durch. Beachten Sie alle Anweisungen bei der Benutzung Ihres Gerätes.

1

Standardfunktionen und Merkmale

- Zählung von Banknoten; Hinzurechnung der nachträglich eingelegten Banknoten zu den bereits gezählten Geldscheinen, Bündelverarbeitungsmodus
- Banknotenprüfung nach Ultraviolett-Sicherheitsmerkmale
- Banknotenprüfung nach der optischen Stärke sowie Doppelscheinerkennung
- Formaterkennung (nach Breite)

Wesentliche Merkmale der Banknotenzählmaschine PRO 95

- Währungen: Euro, US-Dollar, Rubel
- Zählgeschwindigkeit von 900\1200 Banknoten pro Minute
- Kapazität des Aufnahmefachs \ des Ausgabefachs : 600 \ 300 Banknoten
- Ultraviolett- Echtheitsprüfung (4 Sicherheitsstufen)
- Erkennung der optischen Stärke (8 Sicherheitsstufen)
- Formaterkennung (Breite - 6 Sicherheitsstufen)
- Individuell einstellbarer Bündelstopp : Tasten 0-9
- Additionsfunktion
- Automatischer und manueller Start
- Notenführungen
- Betriebsbegleitende Tonanzeige
- Anschlussmöglichkeit für einen externen Display

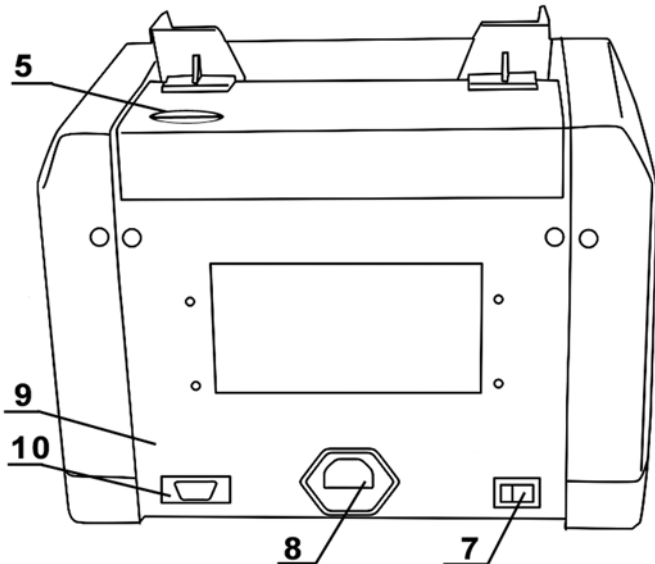
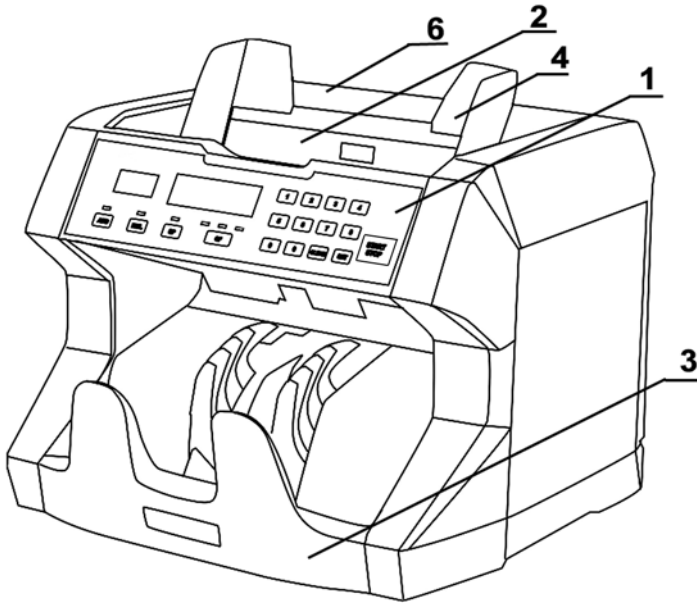


Abbildung 1

- 1) Steuerungstafel
- 2) Aufnahmefach (für die Einlage der zu zählenden Banknoten)
- 3) Ausgabefach (für Entnahme der gezählten Banknoten)
- 4) Regelbare Banknoten-Führungen
- 5) Einstellrad für Aufnahmeschacht (je nach Papierstärke)
- 6) Tragegriff
- 7) Netzschalter
- 8) Netzanschluss
- 9) Rückwanddeckel 10) RS-232 Schnittstelle (zum Anschluss eines externen Displays)

3

Technische Daten

Zählgeschwindigkeit	900 \1200 Banknoten\Min
Kapazität Aufnahmefach	600 Banknoten
Kapazität Ausgabefach	300 Banknoten
Voreinstellung	0 bis 9999
Stoppmenge	1 bis 999
Leistungsaufnahme	50 W
Netzspannung	220V, 50 Hz
Nettogewicht	6.3 kg
Versandgewicht	7.0 kg
Abmessungen	270x240x240 mm

4

Funktionen der Steuerungstafel

1 Display 1 der Bündelverarbeitung Auf dem Display 1 werden folgende Angaben angezeigt:

- Anzahl der bis zum Bündelstopp zu zählenden Banknoten in der eingeschalteten Bündelverarbeitungsmodus
- Fehler-Code
- Informationen über Einstellungsänderungen auf dem Display 2

2. Display 2 (Zählanzeige)

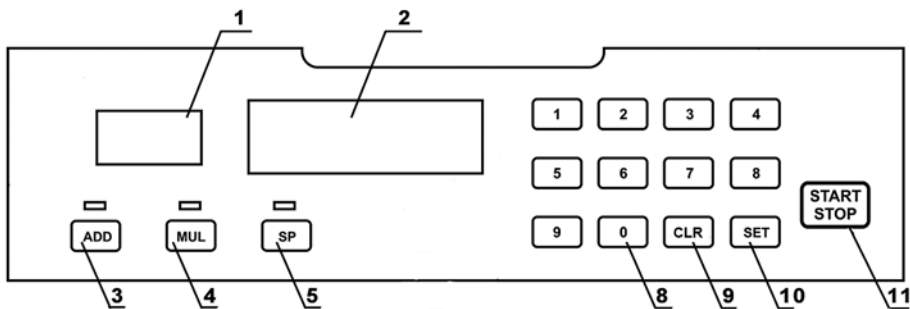
An dem Display 2 werden folgende Angaben angezeigt: Anzahl der zu zählenden Banknoten sowie Informationen über Einstellungsänderungen von:

- Empfindlichkeitsgrad des Ultraviolett-Sensors
- Empfindlichkeitsgrad der Erkennung der optischen Stärke
- Empfindlichkeitsgrad der Formaterkennung

3. "ADD" Taste

Taste zu Aktivierung (die Anzeige erleuchtet) und Deaktivierung der Additionsfunktion.

PRO 95



PRO 95U

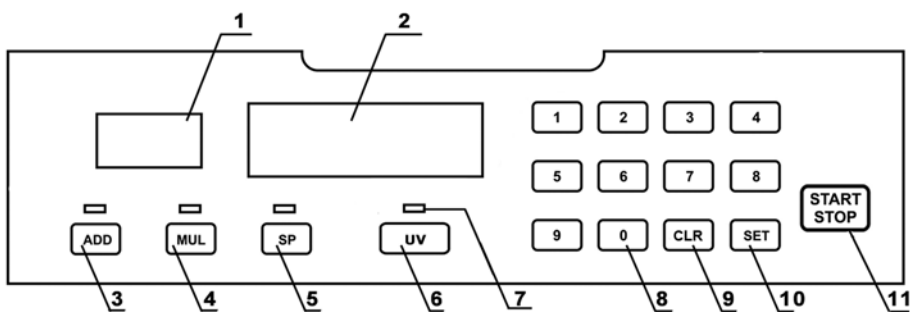


Abbildung 2

4. "MUL" Taste

Auswahltaaste für automatischen oder manuellen Start des Zählvorgangs. Im manuellen Startmodus (das Zeichen leuchtet) soll die Taste START\STOP jedes Mal betätigt werden, um Zählung eines weiteren Banknotenbündels zu starten. Im automatischen Startmodus startet der Zählvorgang sofort, nachdem die Banknoten in das Aufnahmefach eingelegt werden.

5. "SP" Taste

Taste zu Umschaltung der Zählgeschwindigkeit 900\1200 Banknoten pro Minute. Bei jeder Betätigung der Taste ändert sich die Zählgeschwindigkeit. Leuchtet das Zeichen, so ist die Zählgeschwindigkeit von 1200 Banknoten pro Minute eingestellt. Leuchtet die Anzeige nicht, so beträgt die aktuelle Zählgeschwindigkeit 900 Banknoten pro Minute.

6. "UV" Taste

Taste zu Aktivierung (die Anzeige leuchtet) und Deaktivierung der Ultraviolett-Erkennungsmethode.

7. Anzeige der Ausleuchtung der eingeschalteten Funktionen

Die leuchtende Anzeige neben einer Taste bedeutet, dass die entsprechende Funktion aktiviert ist.

8. Digitaltasten

Mittels Digitaltasten geben Sie die gewünschte Banknotenzahl für einen Bündel auf dem Display 1 ein. Bei Betätigung einer der Tasten (0 bis 9) wird der Bündelverarbeitungsmodus automatisch eingeschaltet.

9. "CLR" Taste

Nach abgeschlossener Zählung löschen Sie das Ergebnis auf der Bündelstopp-Funktion-Anzeige durch Betätigung der Taste CLR. Der Bündelverarbeitungsmodus wird dabei ausgeschaltet.

10. "SET" Taste

Taste zum Eingang in die Einstellungen Banknotenzählers. Durch Betätigen dieser Taste können die aktuelle Einstellungen angesehen werden. In dem Einstellungsmodus (Punkt 7) verändern Sie die Einstellungen des Banknotenzählers.

11. "START\STOP" Taste

Beim Drücken an diese Taste können Sie:

- Die Zählverarbeitung starten
- Die Zählverarbeitung anhalten
- Das Zählergebnis an dem Hauptdisplay 2 löschen
- Die Meldung über den Fehler-Code an dem Display 1 löschen
- Die gemachten Veränderungen in der Einstellungen speichern

- 1) Lesen Sie bitte vor dem ersten Gebrauch Ihrer Banknotenzählmaschine diese Bedingungsanleitung sorgfältig durch. Beachten Sie alle Anweisungen bei der Benutzung des Gerätes.
- 2) Die Bewahren Sie die Bedingungsanleitung zum Nachschlagen an einer gut erreichbaren Stelle auf.
- 3) Stellen Sie die Banknotenzählmaschine nicht in folgenden Plätzen auf: auf rutschigem, geneigtem oder nicht ebenem Untergrund, in Räumen mit hoher Luftfeuchtigkeit, wo das Gerät Erschütterungen ausgesetzt wird, in staubigen Räumen, unter starkem Lichteinfall oder direkter Sonneneinstrahlung, nahe gefährlicher Objekte.
- 4) Vermeiden Sie die Arbeit am Gerät mit feuchten Händen.
- 5) Vermeiden Sie Eindringen des Wassers oder anderer Flüssigkeiten ins Innere des Geräts.
- 6) Führen Sie keine Metall- oder anderen leitfähigen Gegenstände in das Gerät ein
- 7) Richten Sie Ihren Arbeitsplatz so ein, dass zufälliger Sturz des Banknotenzählers ausgeschlossen wird
- 8) Am Ende Ihrer Arbeit mit dem Banknotenzähler vergewissern Sie sich, dass keine Banknoten im Ausgabefach oder im Transportsystem zurückbleiben.
- 9) Für einwandfreie Funktion des Gerätes ist eine regelmäßige Reinigung und Wartung des Gerätes in einem Servicezentrum (zwecks technischer Überprüfung der Werkeinstellungen) dringend geboten.
- 10) Versuchen Sie bitte nicht, den Banknotenzähler auseinanderzubauen oder umzubauen, um Verletzungen der Benutzer und Beschädigungen des Geräts zu vermeiden. Wenden Sie sich hierfür an ein Servicezentrum und lassen Sie das Gerät nur mit Original-Ersatzteilen reparieren.
- 11) Vor dem Einschalten des Banknotenzählers in den kalten Jahreszeiten ist es bei niedrigen Temperaturen erforderlich, das Gerät ausgepackt bei Raumtemperatur mindestens 4 Stunden oder in der Verpackung mindestens 12 Stunden stehen zu lassen.
- 12) Für Transportierung des Gerätes verwenden Sie den Tragegriff. Die Banknotenführungen (Abbildungen 1-4) sollten jedoch dabei in die Mittellage eingerückt sein, damit der Tragegriff sie nicht berührt.

Der Hersteller übernimmt keine Haftung für Schäden oder Funktionsausfälle, die durch falsche oder missbräuchliche Verwendung oder Nichteinhaltung der Gebrauchsanweisungen des Herstellers beim Betrieb oder bei der Wartung des Gerätes herbeigeführt werden.

Vorbereitung des Banknotenzählers zur Anwendung

1. Bevor Sie Ihren Banknotenzähler an die Stromversorgung anschließen, stellen Sie bitte sicher, dass die auf dem Typenschild angegebene elektrische Spannung mit der Ihrer Steckdose übereinstimmt.
2. Stecken Sie den Netzstecker in eine gut erreichbare Steckdose (220 V ~ 50 Hz). Beachten Sie, dass der Netzstecker in die Steckdose passen muss. Er darf nicht verändert werden.
3. Stellen Sie den Netzschalter in die Position "On" (Ein).
4. Der Banknotenzähler wird eingeschaltet, dabei leuchtet der Bildschirm auf.
5. Es leuchtet "0" auf dem Display 2.
6. Bei Fehlermeldung auf dem Display 2 sehen Sie den Punkt 9

6.1. Echtheitsprüfung der Banknoten

6.1.1. Erkennung der optischen Papierstärke einer Banknote

Die optische Stärkenerkennung wird für Prüfung von Banknote nach der optischen Stärke sowie für Durchgangskontrolle von zusammengefalteten bzw. zusammengeklebten Banknoten eingesetzt. Zu beachten ist dabei, dass ein Banknotenbündel sowohl aus neuen als auch aus alten, geknickten oder verschmutzten Scheinen, die sich in der Stärke von den neuen Banknoten unterscheiden, bestehen kann. Bei Einstellung des hohen Empfindlichkeitsgrades kann der Banknotenzähler gerade bei alten Banknoten häufig einen Fehler vermelden. Standardmäßig ist die Erkennung der optischen Stärke des Geldscheines in allen Modellen aktiviert.

6.1.2. Formaterkennung (nach Breite)

Mittels Formaterkennung werden Banknoten entdeckt, die in der Breite vom Format der anderen gezählten Banknoten abweicht. Bei einer Abweichung von 4 mm (beim Empfindlichkeitsgrad DD = 3) wird der Zählvorgang unterbrochen und die insoweit aussortierte Banknote nach oben in das Ausgabefach* transportiert. Wird beispielsweise in einem Bündel von Banknoten im Wert von je 100 Euro eine Banknote im Wert von 10 Euro aufgefunden, so wird der Banknotenzähler den Zählvorgang unterbrechen und einen Fehler melden, da sich die Banknote von den übrigen der Breite nach um mehr als 4 mm unterscheidet. Standardmäßig ist die Formaterkennung in allen Modellen aktiviert.

6.1.3. Ultraviolett-Erkennung

Modell PRO 95 U verfügt über Ultraviolett-Sensoren. Drücken Sie die Taste "UV", um die Ultraviolett-Erkennung ein- (Anzeige leuchtet) oder auszuschalten. Die UV-Erkennung wird zur Prüfung von verschiedenen Währungen und sämtlichen Banknotentypen verwendet. Das Gerät kontrolliert dabei die Intensität des reflektierten UV-Lichtes auf den Banknoten. Ist die Lichtintensität der Leuchtsicherheitsmerkmale zu hoch, wird der Zählvorgang unterbrochen und der Banknotenzähler meldet auf dem Display einen Fehler „CF-1“. Die fälschungsverdächtige Banknote wird anschließend oben im Ausgabefach ausgelegt.

6.2. Zählvorgang

ACHTUNG! Um eventuelle Fehler infolge des Zählvorgangs zu vermeiden, ordnen Sie zunächst die zu zählenden Banknoten und sortieren Sie folgende von ihnen aus:

- mit Papier geklebte Banknoten,
- im Wasser getauchte oder gewaschene Banknoten,
- schmutzige Banknoten,
- zerrissene Banknoten.

Die zu zählenden Banknoten legen Sie in das Aufnahmefach in einem ordentlich gerichteten Bündel ein!

1. Legen Sie die zu zählenden Banknoten in das Aufnahmefach ein.
2. Nach 1 Sekunde wird der Zählvorgang automatisch gestartet.
3. Auf dem Display 2 erscheint das Ergebnis des Zählvorganges.
4. Wiederholen Sie die Handlungen entsprechend dem Punkt 6.2., wenn und soweit dies erforderlich ist.
5. Nach abgeschlossenem Zählvorgang löschen Sie das Ergebnis auf dem Bildschirm durch Betätigung der Taste **STARTSTOP**
6. Bei einer Fehlermeldung auf dem Bildschirm während der Zählung beachten Sie den Punkt 8.

6.3. Bündelverarbeitungsmodus

1. Geben Sie die gewünschte Banknotenzahl für einen Bündel mittels entsprechender Tasten auf dem Bildschirm ein (Abbildung 2 - 1).
2. Wiederholen Sie den Zählvorgang entsprechend dem Punkt 6.2.
3. Entnehmen Sie die gezählten Banknoten aus dem Ausgabefach.
4. Bei Bedarf legen Sie noch weitere Banknoten in das Aufnahmefach ein und setzen Sie den Zählvorgang fort.

* Je nach der Lage der Banknote (mit schmälerer Breite) in dem Bündel ist es möglich, dass der Banknotenzähler eine solche Banknote nicht erkennt und der Zählvorgang geht weiter.

5. Nach abgeschlossener Zählung löschen Sie das Ergebnis auf dem Bildschirm durch Betätigung der Taste **CLR** (Abbildung 1 - 1).
6. Bei einer Fehlermeldung auf dem Bildschirm während der Zählung beachten Sie den Punkt 8 und wiederholen Sie den Zählvorgang nach dem Punkt 6.2. erneut.

6.4. Additionsfunktion

Drücken Sie die Taste **"ADD"**. Der entsprechende Lichtanzeiger leuchtet auf.

- Wiederholen Sie die Handlungen entsprechend dem Punkt 6.2.
- Entnehmen Sie die gezählten Banknoten aus dem Ausgabenfach, nachdem die letzte Banknote aus dem Aufnahmefach eingezogen und verarbeitet wird.
- Legen Sie weitere zu zählenden Banknoten in das Aufnahmefach ein.
- Wiederholen Sie diesen Vorgang, solange es nötig ist.
- Die gezählten Banknoten werden nach jedem Zählvorgang aufsummiert
- Auf dem Display erscheint nun das Gesamtergebnis aller Zählvorgänge.
- Nach abgeschlossenem Zählvorgang löschen Sie das Ergebnis auf dem Bildschirm durch Betätigung der Taste **STARTSTOP**.
- Wenn ein Fehler-Code während der Zählung auf dem Display auftritt, sehen Sie bitte den Punkt 8 oder wiederholen Sie den Vorgang nach dem Punkt 6.4. noch einmal.

7

Einstellung und Justierung

Lesen Sie bitte diesen Punkt besonders sorgfältig durch. Es hilft Ihnen, künftig Fehler während der Zählung bei Bedienung des Banknotenzählers zu vermeiden.

7.1. Regelung des Aufnahmeschachtes (der Spaltöffnung)

Wichtig! Je nach Stärke der zu zählenden Banknote können Sie den Aufnahmeschacht (die Spaltöffnung des Aufnahmefaches), durch welche Banknoten in den Ableser gelangen, regulieren. Die Anpassung erfolgt mit dem Einstellrad auf der oberen Wandtafel des Gerätes (Abbildung 1, Punkt 5). Bei Drehung des Einstellrads im Uhrzeigersinn wird der Aufnahmeschacht erweitert. Drehung in entgegengesetzte Richtung führt zur Verengung des Aufnahmeschachts. In einen größeren Aufnahmeschacht passen abgenutzte, geknickte und schmutzige Euro-Banknoten sowie US-Dollar-Banknoten, ein dünnerer Aufnahmeschacht wird meist bei Zählung von neuwertigen Banknoten verwendet. Regulierung des Aufnahmeschachts ist fließend durchzuführen, beispielsweise in Schritten von 5 Grad oder weniger. Die Geschwindigkeit des Gerätes soll dabei auf 1.200 Banknoten pro Minute eingestellt werden.

- Wenn der Banknotenzähler infolge Änderung des Aufnahmeschachts langsamer, mit dem Ausfall von Banknoten aus dem Aufnahmefach arbeitet oder den Fehler-Code **"HAF"** anzeigt, so soll der Aufnahmeschacht fließend in Schritten von 5 Grad bis zum Anschlag wieder erweitert werden.
- Bei Fehlermeldung wie **"dbL"**, **"dd"** oder **"Chr"** ist der Aufnahmeschacht fließend in Schritten von 5 Grad bis zum Anschlag zu verkleinern.

7.2. Veränderung von Einstellungen des Banknotenzählers

Drücken Sie Digitaltaste **"5"** dreimal.

7.2.1. Empfindlichkeitsgrad der Ultraviolett-Erkennung

Drücken Sie die Taste **"SET"** bis CF-1 auf dem Display erscheint. Der Einstellbereich liegt zwischen 0 und 3. Höhere Zahlwerte entsprechen dem höheren Empfindlichkeitsgrad. Beim Einstellungswert 0 ist die Ultraviolett-Erkennung ausgeschaltet. Durch Betätigen der Taste **"START\STOP"** werden die Einstellungen gespeichert. Empfohlene Einstellung CF-1=2.

7.2.2. Veränderung des Breitenkontrollformats der Banknoten

Drücken Sie die Taste **“SET”** bis „dd“ auf dem Display 1 (Abbildung 2 - 1) erscheint. Der Einstellbereich liegt zwischen 3 und 7 und entspricht einer Veränderung des Empfindlichkeitsgrads von 3 bis 7 mm. Der Einstellungswert 3 bedeutet eine Empfindlichkeit von 3 mm, beim Einstellungswert 0 ist der Formaterkennungsmodus ausgeschaltet. Durch Betätigen der Taste **“START\STOP”** werden die Einstellungen gespeichert. Empfohlene Einstellung dd=4.

7.2.3. Veränderung des Empfindlichkeitsniveaus der optischen Papierstärke

Drücken Sie die Taste **“SET”** bis dBL auf dem Display 1 erscheint. Der Einstellbereich liegt zwischen 0 und 7. Höhere Zahlwerte entsprechen dem höheren Empfindlichkeitsgrad und sind vor allem bei neuen Banknoten einzustellen, die geringeren Zahlwerte werden bei abgenutzten, geknickten oder schmutzigen Banknoten sowie US-Dollar-Banknoten verwendet. Durch Betätigen der Taste **“START\STOP”** werden die Einstellungen gespeichert. Empfohlene Einstellung dbL=4.

Achtung! Neue Einstellungen werden gespeichert und bleiben im Laufe des nachfolgenden Betriebs erhalten. Denken Sie daran! Inkorrekte Einstellungsveränderung kann zu Ausfällen im Betrieb und zur vermehrten Fehlermeldungen führen (siehe Punkt 8).

Error Code	Ursache	Fehlerbeseitigung
HAF	1. Unvollständige Banknote entdeckt 2. Linker oder rechter Zähler sensor ist blockiert oder ausgefallen.	1. Entfernen Sie die verdächtige Banknote. Entfernen Sie alle Banknoten und wiederholen Sie den Zählvorgang. 2. Reinigen Sie den Zähler sensor oder ersetzen Sie ihn. Setzen Sie sich mit unserem Service-Center in Verbindung
CHn	Durchgehende Zählung ohne Intervall	1. Entfernen Sie die Banknoten aus dem Ausgabefach und wiederholen Sie den Zählvorgang. 2. egulieren Sie den Aufnahmefach (siehe Punkt 7.1.)
DbL	Doppelte Banknoten oder eine Banknote mit abweichender Papierqualität entdeckt.	1. Entfernen Sie die Banknoten aus dem Ausgabefach, legen Sie die verdächtige Banknote weg und wiederholen Sie den Zählvorgang. 2. Regulieren Sie den Aufnahmefach (siehe Punkt 7.1.) 3. Stellen Sie ein geringeres Empfindlichkeitsgrad der optischen Stärke ein (siehe Punkt 7.2.3)
dd	Banknote der abweichenden Größe (Breite) entdeckt 2. Banknoten liegen falsch im Aufnahmefach	1. Entfernen Sie die verdächtige Banknote aus dem Ausgabefach und wiederholen Sie den Zählvorgang. 2. Stellen Sie ein geringeres Empfindlichkeitsgrad der Formaterkennung ein (siehe Punkt 7.2.2.)
CF1	Verdächtige Banknote mit abweichender UV-Reflektierung wurde entdeckt	Entfernen Sie die verdächtige Banknote aus dem Ausgabefach und wiederholen Sie den Zählvorgang. Überprüfen Sie die verdächtige Banknote mit einem Falschgelderkennungsgerät.

Error Code	Ursache	Fehlerbeseitigung
E01, E03	Linker Zählsensor ist blockiert oder ausgefallen	Reinigen Sie den Zählsensor oder ersetzen Sie ihn
E02, E04	Rechter Zählsensor ist blockiert oder ausgefallen	Reinigen Sie den Zählsensor oder ersetzen Sie ihn
E05	Sensor des Ausgabefachs ist mit Banknoten blockiert, schmutzig oder ausgefallen	Entfernen Sie die Banknoten aus dem Ausgabefach, oder reinigen Sie den Sensor, oder ersetzen Sie ihn
E06	Start-Sensor ist schmutzig, blockiert oder ausgefallen	Entfernen Sie die Banknoten aus dem Ausgabefach, oder reinigen Sie den Sensor, oder ersetzen Sie ihn
E07	Zählgeschwindigkeit-Sensor ist schmutzig oder ausgefallen	Reinigen Sie den Sensor oder ersetzen Sie ihn

Bei Meldungen der Systemfehler E 01 – E 07 setzen Sie sich bitte mit unserem Serviceteam in Verbindung, wir werden Ihnen helfen. Technische Unterstützung erhalten Sie im Internet unter www.pro-intell.com

Instandhaltung

Um den einwandfreien Betrieb Ihres Banknotenzählers zu gewährleisten, sollen Sie folgende einfache Regeln einhalten:

- 1) Schalten Sie den Netzschalter aus, wenn Sie das Gerät im Laufe des Tages längere Zeit nicht mehr gebrauchen.
- 2) Benutzen Sie eine Schutzhülle, wenn der Banknotenzähler nicht im Betrieb ist.
- 3) Reinigen Sie alle Sensoren, Aufnahme- und Ausgabefach mit einem Pinsel oder trockenem Tuch. Bei Verschmutzung können die Sensoren falsche Information liefern.
- 4) Wartungsarbeiten, einschließlich teilweise Demontage des Banknotenzählers, empfehlen wir Ihnen, in unserem Servicezentrum durchführen zu lassen (jede 30 Tage empfohlen).

Diese Herstellergarantie erstreckt sich auf die Produkte, die von der PRO Intellect Technology, ihren Tochtergesellschaften, Filialen, Vertriebspartnern oder Distributoren (in dieser Herstellergarantieerklärung alle mit PRO bezeichnet) unter der Marke PRO vertrieben wurden. PRO schließt ausdrücklich alle Garantien und Gewährleistungen aus, die nicht in dieser Garantieerklärung aufgeführt sind. Der Garantiezeitraum der Herstellergarantie beginnt mit dem Datum des Kaufs bei PRO. Der Kaufbeleg, der das Kaufdatum enthält, ist Ihr Nachweis des Kaufdatums. Um einen Garantieservice in Anspruch nehmen zu können, müssen Sie unter Umständen den Kaufnachweis sowie Originalverpackung vorlegen. Innerhalb des Garantiezeitraums werden die fehlerhaften Komponenten bzw. das Hardwareprodukt von PRO repariert oder ausgetauscht. Alle im Rahmen dieser Garantie entfernten Komponenten und Hardwareprodukte gehen in das Eigentum von PRO über. PRO kann nach eigenem Ermessen entscheiden, Ihnen als Ersatz für dieses PRO Produkt ein vergleichbares Produkt mit mindestens derselben Hardwareleistung anzubieten. PRO behält sich das Recht vor, nach eigenem Ermessen zu entscheiden, Ihnen an Stelle eines Ersatzes den Kaufpreis zu erstatten. Dies sind Ihre ausschließlichen Ansprüche hinsichtlich fehlerhafter PRO Produkte. PRO haftet nicht für Schäden aufgrund von Nichtbefolgung der im Lieferumfang des PRO Produktes enthaltenen Anleitungen. Diese Herstellergarantie erstreckt sich nicht auf Verschleißteile. Diese Herstellergarantie erstreckt sich nicht auf Produkte, die beschädigt oder fehlerhaft wurden (a) als Folge eines Unfalls, unsachgemäßer oder missbräuchlicher Verwendung oder anderer äußerer Ursachen, (b) weil sie nicht entsprechend den Betriebsparametern betrieben wurden, die in der im Lieferumfang des Produkts enthaltenen Benutzerdokumentation festgelegt sind, (c) aufgrund der Verwendung nicht von PRO hergestellter Teile oder (d) durch Änderung oder Wartung durch jemand anderen als PRO, einen PRO Servicepartner oder Sie selbst im Rahmen des selbst durchgeführten Einbaus von vom Endbenutzer austauschbaren Teilen, wenn diese von PRO stammen oder zum Austausch zugelassen wurden und für das von Ihnen erworbene Produkt verfügbar sind. Diese Bestimmungen und Bedingungen stellen die vollständige und ausschließliche Garantie zwischen Ihnen und PRO für das von Ihnen erworbene PRO Produkt dar.

Haftungsbeschränkung Wenn Ihr PRO Produkt nicht entsprechend der obigen Herstellergarantie funktioniert, besteht Ihr alleiniger und ausschließlicher Anspruch in einer der folgenden Leistungen, deren Auswahl im alleinigen Ermessen von PRO liegt: Reparatur des PRO Produkts, Ersatz des PRO Produkts oder Erstattung des Kaufpreises. Die maximale Haftung von PRO im Rahmen dieser Herstellergarantie ist ausdrücklich beschränkt auf den jeweils niedrigeren Betrag, der sich entweder aus dem Kaufpreis für das PRO Produkt oder aus den Reparatur- bzw. Austauschkosten ergibt. PRO haftet im Rahmen dieser Garantie nicht für durch das PRO Produkt oder sein Versagen verursachte Schäden. PRO haftet nicht bei Ansprüchen, die von Dritten oder von Ihnen für Dritte erhoben werden. Diese Haftungsbeschränkung gilt unabhängig davon, ob Schäden gerichtlich verfolgt werden, ob Schadensersatzansprüche im Rahmen dieser Herstellergarantie oder aufgrund unerlaubter Handlungen (einschließlich Fahrlässigkeit und strenger Produkthaftung) oder aufgrund vertraglicher bzw. sonstiger Ansprüche gestellt werden. Diese Haftungsbeschränkung kann von keiner Person aufgehoben oder ergänzt werden. Diese Haftungsbeschränkung gilt auch dann, wenn Sie PRO oder einen PRO Partner über die Möglichkeit derartiger Schäden informiert haben.

PRO Intellect Technology offers the PRO 95 series of banknote counters as reliable, fast and accurate devices for counting and authenticating medium to large volumes of banknotes from a variety of currencies, including USD, EURO, and others. The high counting speed provides quick and accurate processing of banknotes as well as 3 types of counterfeit detection that work simultaneously to authenticate banknotes: width, optical density, and UV reflection. These devices are ideal for use in banks, exchanges, payroll offices, supermarkets, and other retail outlets. The remote display allows the device to be seamlessly integrated into the workplace with maximum convenience for the operator.

This manual will help you to easily and quickly get acquainted with the device, its functions, and its capabilities. Please read this manual to ensure proper operation of the device.

1

Main functions of PRO 95 series counters

- Banknote counting; adding new figures to previously counted banknote, package mode.
- Recognition of suspicious banknotes with UV detector
- Optical density and double banknote detection.
- Banknote width detection.

Distinctive features

- 2 counting speed: 900/1200 banknotes per minute
- Hopper capacity/stacker capacity: 600/300 banknotes
- UV detection: 4 levels
- Detection of optical density: 8 levels
- Banknote width detection: 6 levels
- Preset batch mode: buttons 0-9
- Summation mode
- Manual and automatic start
- Auxiliary hopper plates
- Audio confirmation of operation mode
- External display option

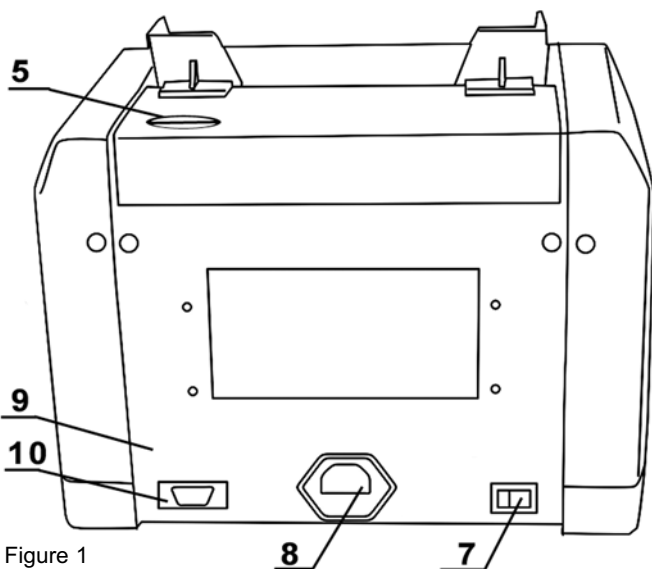
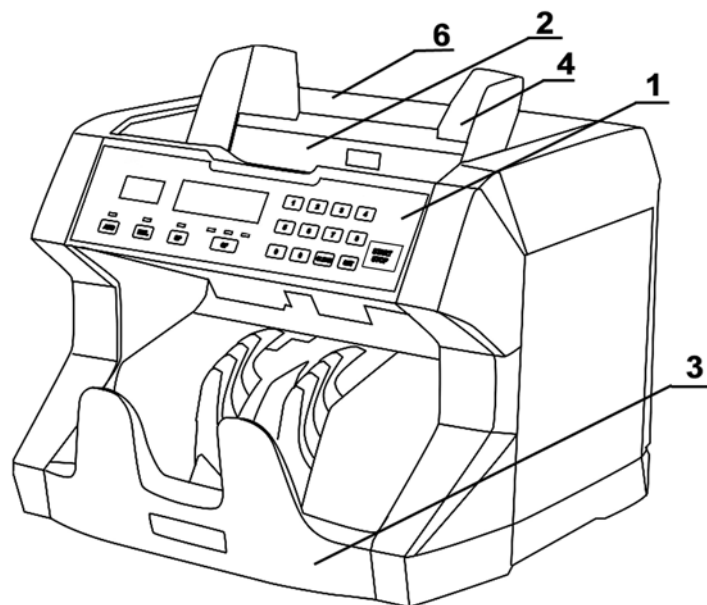


Figure 1

1. Control panel
2. Hopper
3. Stacker
4. Auxiliary hopper plates
5. Paper thickness adjustment strew
6. Carrying handle
7. Power switch
8. Power cord
9. Cover
10. External display Port RS-232

3

Specification

- Counting speed 1200/900 banknote/min
- Feed capacity. 600 banknotes
- Hopper 300 banknotes
- Counting mechanism capacity 0-9999
- Range of specified counting 1-999
- Power consumption. 50 W
- Power 220V/50Hz (For U.S. - 110V/60Hz)
- Net weight 6.3kg (13.9lb)
- Gross weight 7.0kg (15.4lb)
- Overall dimensions 270x240x240mm (10 3/5”(L) x 9 2/5”(W) x 9 2/5”(H))

4

Control panel operation

1. Batch display

Depicts:

- a number of chosen banknotes in batch mode
- error messages
- changes in parameter on the display 2

2. Main count display

Shows counting results and information concerning:

- Level of UV sensor sensitivity
- Optical density level
- Banknote width sensitivity level

3. “ADD” button

ON/OFF summation mode, (indicator lights up when ON)

4. “MUL” button

This button chooses manual or automatic counting mode.

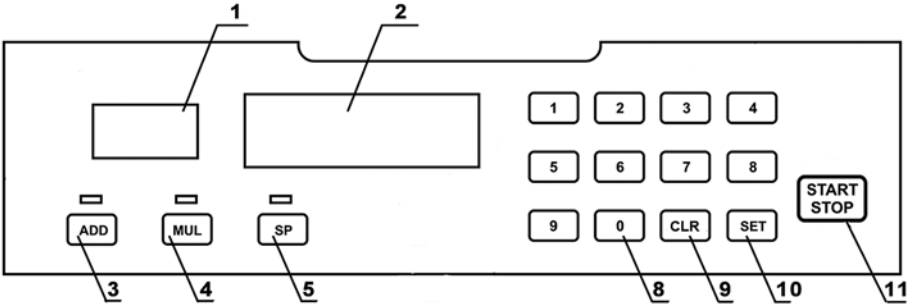
Press “**START/STOP**” button to start counting in the manual mode.

In automatic mode the counter starts automatically when you place a stack of banknotes in the hopper, (indicator is off by default).

5. “SP” button

This button changes the counting speed. When the indicator is on, the device will process

PRO 95



PRO 95U

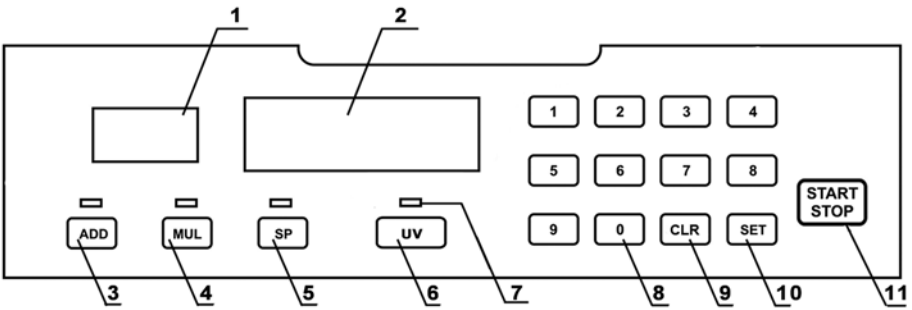


Figure 2

1,200 banknotes per minute. When the indicator is off, the device will process 900 banknotes per minute.

6. “UV” button

Switch ON/OFF UV detection (indicator lights up if ON)

7. Indicator of functions in use.

When the indicator is lit up, that function is activated

8. Digit buttons

Used for entering number values on display 1 in batch mode (counting of a specified number of banknotes).

Press any button (0-9) to enter batch mode automatically.

9. “CLR” button

Reset display 1. Press this button to exit batch mode.

10. “SET” button

Press the “SET” button to check the counter’s settings. This button also allows the operator to change the device’s settings. (see Table7).

11. “START/STOP” button

Press this button to do the following:

- start counting
- stop counting
- zeros counting results on the main display 2
- resets the error messages on the display 1
- stores changes in settings

5

Safety precautions

- It is important to read the entire contents of this manual prior to operating the device, in order to ensure proper functionality and safety.
- The manual should be available to operator
- The device should be installed on an even horizontal surface, away from water and dangerous objects.
- Do not use this device under the following conditions:
 - The device is not resting on a level surface
 - The device will be exposed to vibration while in use
 - The device is in an excessively dusty or polluted room
 - The device is exposed to direct sunlight or strong directional interior lighting
 - The device is near other dangerous objects
- Do not operate the device with wet hands
- Do not expose to water (or other liquid). Avoid foreign objects
- Avoid dropping the device
- During operation: When finished be sure there are no banknotes in the hopper or transport system
- Clean the device regularly and service the device as needed at a licensed service center to ensure the device will function within its specified parameters
- Do not disassemble, repair or attempt to update the counter on your own. This can result in damage to the device or injury to the operator
- If the device was exposed to cold for an extensive period of time, it is necessary to keep it at the room temperature for no less than 4 hours, when the device has not been stored in a box. If the device has been stored in a box while expose to cold temperature, allow the device

to sit at room temperature for 12 hours prior to use.

Remember! The producer is in no way responsible for damage to the device or injury to the operator in the event of incorrect operation /care of the device.

6

Counter operation

Preparation

- Connect the power cord to the device
- Turn power switch ON
- Counter starts
- “0” is shown on the main display 2
- If an error message occurs (on display 2), see Table 8

6.1. Counterfeit detection

The PRO 95U model incorporates UV detection. Press the “**UV**” button to switch UV detection ON/OFF (indicator lights up if ON). When a banknote with suspicious UV reflection properties is scanned, the counter stops and will display an error message “CF-1”. The suspicious banknote will remain on the top of the stack.

6.2. Counting procedure

ATTENTION! In order to avoid errors during counting, examine banknotes and put aside the following:

- any banknote that has been repaired with white paper, tape, or another foreign substance
- any banknote that has been exposed to water or “washed”
- any banknote that is excessively dirty or worn
- any banknote that is torn

Banknote should be placed in a neat stack before being placed into the hopper!

- Banknotes are to be placed in the hopper
- The counter will start counting automatically after a second
- The display 2 will show the counting results
- Repeat again up to Table 6.2., when necessary
- Press “**START/STOP**” button to reset display 2 when finished
- If an error occurs during counting, see Table 8

6.3. Batch mode

(Counting mode for a specified number of banknotes)

- Enter a number corresponding to the amount of banknotes for the desired batch size on the display (Fig.2-1) by pressing the digit buttons (Fig. 2-8)
- Repeat from the beginning of Table 6.2., when necessary.
- Remove banknotes from the stacker
- Add banknotes if necessary
- Press “**CLR**” button to reset the display and exit batch mode
- If an error occurs during counting, see Table 8
- Repeat from the beginning of Table 6.2.

6.4. Summation mode

- Press “**ADD**” button and the LED indicator will light up
- Repeat operations up to Table 6.2.
- When there are no more banknotes in the hopper, remove banknotes from the stacker
- Put a new stack of banknotes into the hopper
- Repeat from the beginning, when necessary
- The display 2 will show the total result of counted banknotes

- Press “**START/STOP**” button to clean the result when finished
- If an error occurs during counting, see Table 8
- Repeat operations up to Table 6.4., when necessary

ATTENTION! Follow these guidelines carefully to avoid errors during operation.

7.1. Adjustment of the slot size

Remember! Adjusting the feeder slot size is possible by using the paper thickness adjustment screw (Fig. 1-5) on the rear panel. Turn the screw counterclockwise to decrease the feeder slot size and clockwise to increase the size. The feeder slot should be larger for excessively worn banknotes, dirty banknotes and USD. The feeder slot should be smaller for “new” banknotes. Adjust turning should be done smoothly, with a pitch of 5 degrees or less. Counter speed should be 1200 banknotes per minute.

If adjusting the feeder slot size results in the sensor responding slowly, slow separation of joined banknotes, irregular stacking of banknotes, and/or error “HAF” occurs, then the slot size should be smoothly increased without exceeding a rotation of more than 5 degrees.

If adjusting the feeder slot size results in “dBL”, “dd”, or “CHn” error codes occurring frequently, then the slot size should be smoothly decreased without exceeding a rotation of more than 5 degrees.

7.2. Change settings

To enter the mode for changing the device’s settings, press the digit button “5” three times on the control panel.

7.2.1. Changing the sensitivity level for UV detection

Press “**SET**” button until the “CF-1” sign shows on the display. Enter a number from 0 to 3, which corresponds a sensitivity level from low to high. “0” corresponds to UV detection being turned OFF.

Press “**START/STOP**”. Recommended level: CF-1=2.

7.2.2. Changing the acceptable width range for banknotes

Press “**SET**” button until “dd” sign shows on the display. Enter a number from 3 to 7, which corresponds to a width sensitivity level from 3 to 7mm. “0” corresponds to size detection being turned OFF. Press “**START/STOP**” button. Recommended level: dd=4

7.2.3. Change the sensitivity of optical density

Press “**SET**” button until “dBL” sign appears. Enter the level of optical density (0-7). Larger values correspond to more dense notes. Smaller values correspond to less dense or older / worn notes. Press “**START/STOP**” button. Recommended level: dBL=4

Attention! New settings are stored for future use.

Remember! Wrong settings can cause failures and frequent error messages. Error messages listed in Table 8.

Technical maintenance

In order to provide the best functioning of the device, it is necessary to comply with the following simple requirements:

Switch off the device, when not in use

Use protective cover, when not in use

Clean the hopper and stacker with a clean dry cloth. Sensors can cause errors when dirty.

It is recommended to carry out preventive measures, including partial disassembling of the counter each 30 days by an engineer in the service center.

Error code	Reason	Solution
HAF	1. Halved banknote detected 2. Left or right sensor failure	1. Remove the banknotes from the stacker, take away the suspicious banknote (lying on the top), and repeat the counting procedure 2. Contact the service center
CHn	Chained note detected	1. Remove the banknotes from the stacker, and repeat the counting procedure 2. Adjust the slot (Table 7.1.)
DbL	Double banknote detected	1. Remove the banknotes from the stacker, take away the suspicious banknote (lying on the top) and repeat the counting procedure 2. Adjust the slot, see Table 7.1. 3. Set lower sensitivity level, (see Table 7.2.3.)
dd	1. Banknote with different width detected. 2. Wrong banknote position.	1. Remove the banknotes from the stacker, take away the suspicious banknote (lying on the top), and repeat the counting procedure 2. Set the sensitivity level lower, (see Table 7.2.2.)
CF1	Suspicious note detected by UV	Remove the banknotes from the stacker, take away the suspicious banknote (lying on the top), and repeat the counting procedure

Code	Reason	Solution
E01, E03	left sensor is either blocked or failed	Clean or replace the sensor
E02, E04	right sensor is either blocked or failed	Clean or replace the sensor
E05	Feed hopper sensor is either blocked or failed	Remove banknotes from the stacker, clean or replace the sensor
E06	Start sensor is either blocked or failed.	Remove banknotes from the stacker, clean or replace the sensor
E07	Speed sensor is either dirty or failed	clean or replace the sensor

In case of system errors E01-E07 contact service centre.

Manufacturer guarantees proper functioning of the device during the warranty period since the date of sale under condition of compliance with maintenance and storage procedures described in this manual. After unpacking the device please keep the package and technical description. Warranties are canceled in the event that the device was not transported in the original packaging or maintenance procedures were violated. Manufacturer is not responsible for device malfunction as a result of improper maintenance, storage and transportation including mechanical failures.

In case of the device failure during the warranty period, the customer has the right to have it repaired in our service center for free. The service center accepts equipment for cleaning due to dust and mud, however cleaning equipment from dust and mud is not included in the warranty and is charged separately.

Warranty service does not include any training for equipment maintenance or other use of the device (connection, testing, customizing, preventive works etc.) which the customer can complete on their own by referencing the attached manual.

Producer is entitled to introduce updated software, not described in the current manual.

Warranty service is not available in the following cases:

- Absence of a warranty card, an incorrectly filed warranty card, or other invalid card
- If operation or maintenance rules mentioned in the manual were violated
- If there is mechanical damage to the equipment
- If there are foreign objects or liquid inside of the device

The present warranty does not apply to lamps, batteries, belts, network adaptors, power units, safety fuses, brushes, parts of the body of the product or any other parts which have a naturally limited period of service including failures caused by power supply failures. Replaced defective parts are to be considered the property of the producer. The owner delivers faulty equipment to the service center at their own expense.

Корпорация PRO INTELLECT TECHNOLOGY представляет серию счетчиков банкнот PRO 95 из линии банковского оборудования CASH LINE. Профессиональные счетчики банкнот серии PRO 95 являются точными, надежными, автоматическими машинами для пересчета и проверки средних и больших объемов различных видов валют: EURO, USD, Российские рубли. При пересчете банкнот можно одновременно проверять банкноты на подлинность сразу по 3 видам детекции: по ширине банкноты, оптической плотности банкноты, по уровню ультрафиолетового отражения. Прибор предназначен для использования в банках, кассах пересчета, обменных пунктах и др. Возможность подключения выносного дисплея делает работу оператора более удобной. Информация, изложенная в этом руководстве, поможет Вам легко и быстро ознакомиться с устройством и функционированием счетчика, а также максимально использовать его возможности в Вашей работе. Перед включением, пожалуйста, прочтите это руководство полностью, чтобы ознакомиться со всеми функциями.

1

Основные функции серии PRO-95

- Скорость счета 900/1200 банкнот в минуту
- Подающий / приемный отсек: 600/300 банкнот
- UV Детекция: 4 уровня
- Детекция по оптической плотности: 8 уровней
- Детекция по ширине банкноты: 6 уровней
- Расширенный режим фасовки: кнопки 0-9
- Режим суммирования
- Режим ручного и автоматического старта
- Направляющие банкнот
- Звуковая индикация режимов работы
- Возможность подключения выносного дисплея

2

Основные технические характеристики

- Скорость счета1200/900 банкнот/мин
- Емкость подающего кармана600 банкнот
- Емкость приемного кармана300 банкнот
- Емкость отсчетного устройства0-9999
- Диапазон заданного отсчета1-999
- Потребляемая мощность:.....50 Вт
- Питание220В/50Гц
- Вес нетто.....6.3 кг
- Вес брутто.....7.0 кг
- Габаритные размеры270/240/240 мм

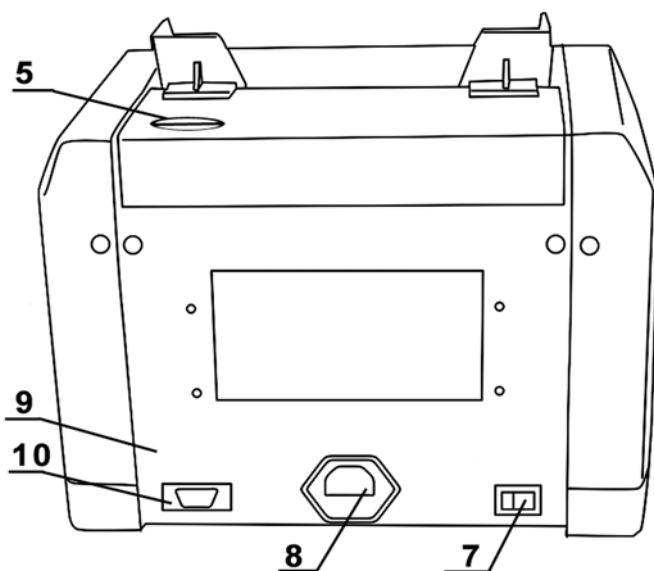
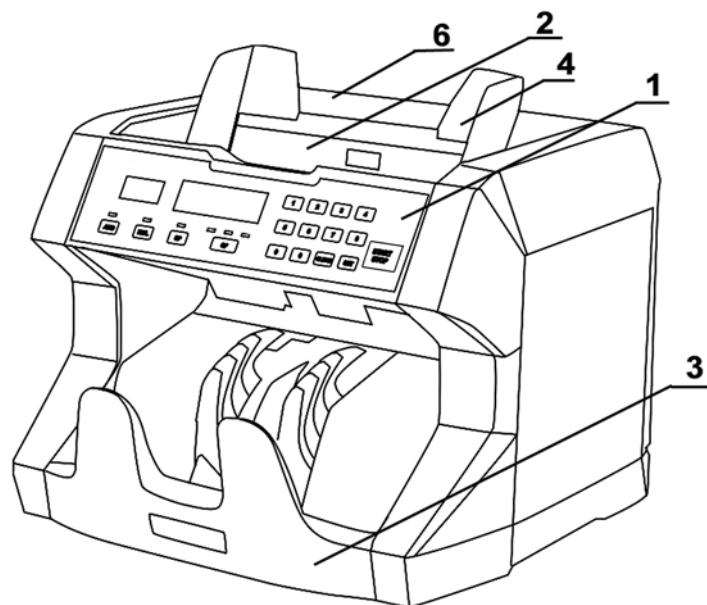


Рис 1

1. Панель управления
2. Подающий карман
3. Приемный карман
4. Регулируемые направляющие банкнот
5. Винт, регулирующий зазор приемной щели
6. Ручка для переноса
7. Выключатель электропитания
8. Разъем электропитания
9. Откидывающаяся крышка
10. Порт RS-232 для подключения выносного дисплея

1. Дисплей пакетного режима

Отображает информацию:

- о выбранном количестве банкнот в пакетном режиме
- сообщения об ошибках
- служебную информацию при изменении параметров на основном дисплее 2.

2. Основной дисплей счета

Отображает результат счета, а также служебную информацию при изменении следующих параметров:

- степень чувствительности УФ-датчика;
- уровень оптической плотности;
- чувствительность по ширине банкноты;

3. Клавиша "ADD"

При нажатии на клавишу "ADD" происходит включение(индикатор подсветки горит) и выключение режима суммирования.

4. Клавиша "MUL"

Клавиша выбора автоматического или ручного режима счета банкнот. При ручном режиме, для начала подсчета очередной пачки банкнот. необходимо нажимать клавишу "START/STOP". При автоматическом режиме (по умолчанию индикатор подсветки не горит) счет начинается автоматически после того как Вы положили пачку банкнот в подающий карман.

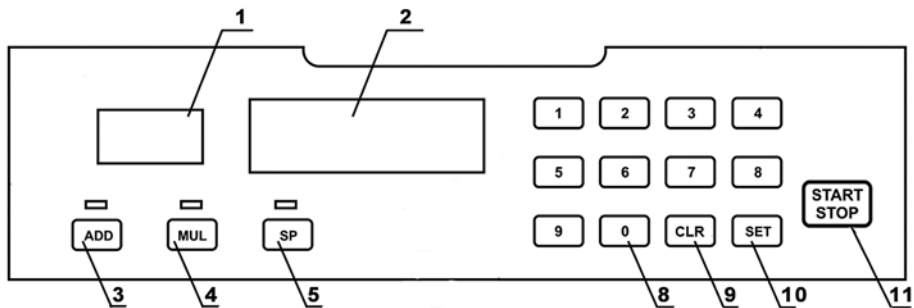
5. Клавиша "SP".

Нажимайте на клавишу "SP". Горящий индикатор соответствует скорости 1200 банкнот/мин, негорящий - 900 банкнот/мин.

6. Клавиша "UV"

Клавиша включения (индикатор подсветки горит) или отключения режима ультрафиолетовой детекции.

PRO 95



PRO 95U

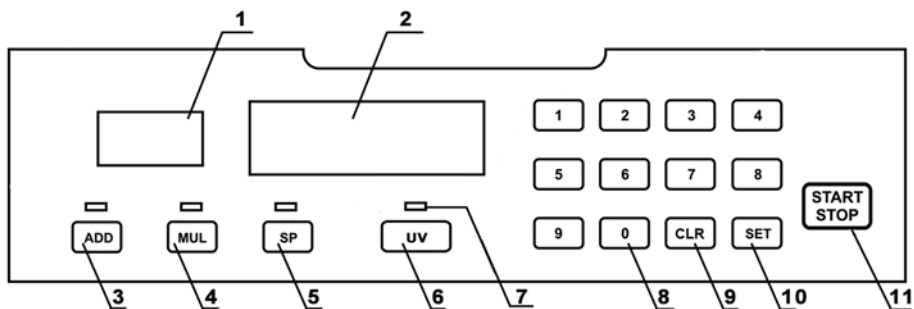


рис 2

7. Индикатор подсветки включенных функций

Свечение индикатора рядом с клавишей означает, что данная клавиша инициализирована.

8. Цифровые клавиши

Используются для ввода числовых значений на дисплей 1 при пакетном режиме счета (отсчет определенного количества банкнот).

Нажатием на любую клавишу (0-9) автоматически происходит вход в пакетный режим.

9. Клавиша "CLR"

Клавиша очистки показаний дисплея 1. При нажатии этой клавиши осуществляется выход из пакетного режима пересчета.

10. Клавиша "SET"

При нажатии на данную клавишу осуществляется просмотр настроек счетчика. В режиме изменения настроек счетчика (п.7) клавишей "SET" осуществляется изменение настроек счетчика.

11. Клавиша "START/STOP"

Нажатие данной клавиши инициализирует:

- операцию счета
- остановку счета
- обнуляет результат счета на основном дисплее 2
- сбрасывает сообщения об ошибках на дисплее 1
- ввод в память о произведенных изменениях в настройках счетчика.

5

Правила техники безопасности

- Перед работой со счетчиком необходимо ознакомиться с данной инструкцией и соблюдать требования изложенные в ней
- Инструкция должна находиться у оператора в доступном месте
- Не устанавливайте счетчик в следующих местах:
 - на наклонной плоскости
 - сыром помещении
 - где оборудование подвергается вибрациям
 - в запыленном помещении
 - где он подвергается прямым солнечным лучам или прямому воздействию осветительных приборов
 - вблизи опасных объектов
- Не работайте со счетчиком с влажными руками
- Принимайте меры против попадания в счетчик жидкости и посторонних предметов
- Принимайте меры против случайного падения счетчика
- По окончании работы убедитесь, что в приемном кармане и в транспортной системе не осталось банкнот
- Периодически проводите чистку и техническое обслуживание для поддержания

заданных технических параметров в сервисном центре

- Не разбирайте и не модернизируйте счетчик- это может привести к несчастному случаю и выходу счетчика из строя.
- Перед включением счетчика в зимний период необходимо, чтобы счетчик находился при комнатной температуре не менее 4 часов без упаковки (или в упаковке не менее 12 часов).

Помните, производитель не несет ответственности за возможные последствия в случае не правильной эксплуатации.

6

Работа на счетчике

Подготовка счетчика к работе

- Подключите сетевой шнур к разъему электропитания;
- Поставьте выключатель электропитания в положение "вкл";
- Счетчик приходит в движение;
- На основном дисплее 2 загорится "0";

В случае возникновения ошибки (на дисплее 2) см. п.8.

6.1 Детекция фальшивых банкнот

Модель PRO 95U имеет ультрафиолетовую детекцию банкнот

Нажимайте клавишу "**UV**" для включения (индикатор подсветки горит) и отключения ультрафиолетовой детекции. При обнаружении "подозрительной" банкноты с неправильным ультрафиолетовым отражением счетчик останавливает пересчет и выдает ошибку: "CF-1" при этом подозрительная банкнота находится сверху в пачке банкнот.

6.2.Операция пересчета

ВНИМАНИЕ! Для того, чтобы избежать ошибок при подсчете, пересортируйте банкноты и отложите следующие:

- Заклеенные белой бумагой;
- Побывавшие в воде или "выстиранные";
- Грязные;
- Порванные.

Банкноты кладутся ровной стопкой в подающий карман!

- Положите банкноты в подающий карман
- Через 1 сек счетчик автоматически придет в движение и произведет подсчет банкнот
- На дисплее 2 будет отображен результат счета
- Повторите операции по п.6.2 необходимое количество раз
- По окончании счета обнулите дисплей 2 клавишей "**START/STOP**"
- Если в процессе подсчета появится сообщение об ошибке См. п.8

6.3.Пакетный режим работы

(режим отсчета заданного количества банкнот).

- Выведите на дисплей (рис.2 п.1) число, соответствующее необходимому количеству банкнот, которые нужно отсчитать. Для этого нажмите необходимые цифровые клавиши 8, в зависимости от числа банкнот
- Повторите операции по п.6.2
- Удалите подсчитанные банкноты из приемного кармана

- После того как в подающем кармане не останется банкнот, добавьте еще по необходимости и продолжите счет
- По окончании счета, для выхода из пакетного режима обнулите дисплей рис.1 п.1 нажатием на клавишу "CLR"
- Если в процессе подсчета появится сообщение об ошибке:
- См п.8.
- Повторите счет по п.6.2 заново

6.4. Режим суммирования

Нажмите на клавишу "ADD". При этом загорится индикатор подсветки

- Повторите операции по п.6.2
- После того как в подающем кармане не останется банкнот, удалите банкноты из приемного кармана
- Положите новую пачку в приемный карман
- Повторите эти операции необходимое количество раз
- На дисплее 2 отобразится суммарный результат просчитанных банкнот
- По окончании счета обнулите дисплей клавишей "START/STOP"
- Если в процессе подсчета появится сообщение об ошибке:
- См п.8.
- Повторите суммирование по п.6.4 заново.

7

Изменение установок счетчика

Просьба обратить особое внимание при изучении данного раздела, это поможет Вам избежать в дальнейшей работе со счетчиком ошибок при пересчете банкнот.

7.1 Регулировка зазора

Это важно помнить! В зависимости от толщины пересчитываемых банкнот, возможна подгонка щели подающего кармана, через которую банкноты поступают в считывающее устройство. Регулировка осуществляется винтом, расположенным на верхней панели счетчика (Рис.1-5). Поворот по часовой стрелке увеличивает зазор, а против часовой стрелки уменьшает его.

Больший зазор должен соответствовать изношенным, мятым, грязным банкнотам, а также долларам США.

Меньший зазор должен соответствовать "новеньким" банкнотам.

Регулировка зазора должна осуществляться плавно, например с шагом 5 градусов или меньше. Скорость счетчика должна быть установлена 1200 банкнот в минуту.

-Если в процессе изменения зазора счетчик начинает медленно со сбоями сдвигать банкноты из подающего кармана (прерывисто укладывать банкноты в приемный карман) и (или) выдавать ошибку "NAF", то зазор нужно плавно увеличивать с шагом 5 градусов до крайнего положения (до упора винта).

-Если в процессе изменения зазора счетчик начинает часто выдавать ошибки "dbL" и (или) "dd", "CHn", то зазор нужно плавно уменьшать с шагом 5 градусов до крайнего положения (до упора винта).

7.2 Изменение настроек счетчика

Для входа в режим изменения настроек счетчика необходимо 3 раза нажать клавишу "5" на числовом поле панели управления.

7.2.1 Изменение чувствительности ультрафиолетовой* детекции.

Нажимайте "SET" до появления надписи CF-1. Введите число от 0 до 3, что соответствует изменению уровня чувствительности от низкого к высокому. "0"

соответствует отключенной чувствительности по ультрафиолетовому излучению. Нажмите клавишу **"START/STOP"**. Рекомендуемая настройка CF-1=2.

7.2.2 Изменение границы контроля ширины банкнот.

Нажимайте **"SET"** до появления надписи dd. Введите число от 3 до 7, что соответствует изменению уровня чувствительности от 4 до 7 мм. "0" соответствует отключенной чувствительности по размеру. В случае, если Вы установили максимальное значение чувствительности по ширине (dd=3), счетчик может отбраковывать сильно изношенные, банкноты с загнутыми краями, очень старые банкноты и выдавать ошибку "dd" на обычных банкнотах. Для сохранения выбранного значения нажмите клавишу **START/STOP**. Рекомендуемая настройка dd=4.

7.2.3 Изменение чувствительности уровня оптической плотности "прозрачности" банкнот.

Нажимайте **SET** до появления надписи dB_L. Введите уровень оптической плотности (0-7). Большие значения чисел соответствуют более плотным и более ветхим банкнотам, долларам США. Для сохранения выбранного значения нажмите клавишу **"START/STOP"**. Рекомендуемая настройка dB_L=4.

Внимание! Новые установки сохраняются в процессе дальнейшей эксплуатации. Помните! Неправильное изменение настроек счетчика может привести к сбоям в работе и к частому выпадению ошибок (см.п.8).

Код	Причина	Устранение
NAF	1. Прохождение половинной банкноты 2. Неисправен левый или правый датчики счета	1. Выньте банкноты из приемного кармана, удалите подозрительную банкноту (лежащую сверху) и повторите пересчет 2. Обратитесь в Сервисный центр
CHn	Непрерывное прохождение банкнот без интервала	1. Выньте банкноты из приемного кармана и повторите пересчет. 2. Отрегулируйте зазор (см. п 7.1).
DbL	Счетчик обнаружил сдвоенные банкноты или банкноту с другой плотностью бумаги	1. Выньте банкноты из приемного кармана, удалите подозрительную банкноту и повторите пересчет 2. Отрегулируйте зазор (см. п 7.1). 3. Установите меньший уровень чувствительности (см. п.7.2.3).
dd	1. Была обнаружена банкнота другого размера по ширине 2. Неправильное расположение банкнот в подающем кармане	1. Выньте банкноты из приемного кармана, удалите подозрительную банкноту и повторите пересчет. 3. Установите меньший уровень чувствительности (см. п.7.2.2).
CF1	Была обнаружена подозрительная банкнота с неверным ультрафиолетовым отражением.	Выньте банкноты из приемного кармана, удалите подозрительную банкноту (лежащую сверху) и повторите пересчет. Для подозрительной банкноты используйте дополнительные методы проверки.

Системные ошибки

Код	Причина	Устранение
E01, E03	Левый датчик счета заблокирован или неисправен.	Очистите датчик или замените его
E02, E04	Правый датчик счета заблокирован или неисправен.	Очистите датчик или замените его
E05	Датчик приемного кармана заблокирован банкнотами или загрязнен.	Удалите банкноты из приемного кармана или очистите датчик, или замените его
E06	Датчик старта заблокирован, загрязнен или неисправен.	Удалите банкноты из подающего кармана или очистите датчик, или замените его
E07	Датчик скорости загрязнен или неисправен.	Очистите датчик или замените его

При возникновении ошибок E01-E07 обратитесь в сервисный центр.

Техническое обслуживание

Для достижения наилучших результатов при работе счетчика необходимо выполнять несложные требования:

Выключайте счетчик, когда он в течение дня длительное время не используется.

Используйте защитный чехол, когда счетчик не используется.

Стирайте пыль с подающего и приемного карманов с помощью сухого, чистого материала. При загрязнении, сенсоры (датчики) могут давать неверную информацию.

Меры профилактики, включающие частичную разборку счетчика сервисным инженером, рекомендуется проводить каждые 30 дней в сервисном центре.

Изготовитель гарантирует исправную работу прибора в течение гарантийного срока со дня продажи при соблюдении потребителем условий эксплуатации и хранения, изложенных в настоящей инструкции.

После извлечения прибора из упаковочной тары сохраните, пожалуйста, упаковку и техническое описание. Гарантийные обязательства отменяются, если прибор пересылался не в заводской упаковке или были нарушены требования по эксплуатации и обслуживанию.

За нарушение работоспособности прибора вследствие неправильной транспортировки, хранения и эксплуатации, а также из-за механических повреждений изготовитель ответственности не несет.

В случае неработоспособности прибора в период гарантийного срока эксплуатации владелец имеет право на бесплатный ремонт в сервисном центре. Оборудование принимается в гарантийный ремонт очищенным от пыли и грязи. Очистка оборудования от пыли и грязи не является гарантийным обслуживанием и производится за отдельную плату.

Гарантийное обслуживание не включает в себя обучение пользованию и выполнение иных функций по обеспечению работоспособности техники (подключение, тестирование, настройка, профилактические работы и др.), которые владелец может выполнять, самостоятельно в соответствии с прилагаемой инструкцией по эксплуатации. Производитель оставляет за собой право вносить в прибор конструктивные и программные изменения, не описанные в данном руководстве.

Гарантийное обслуживание не предоставляется в следующих случаях:

- При отсутствии гарантийного талона, неправильно заполненным талоном и талоном, имеющим исправления.
- При нарушении правил использования изделия, указанных в правилах по эксплуатации.
- При наличии механических повреждений изделия
- При наличии посторонних предметов, жидкости внутри прибора.

Настоящая гарантия не распространяется на аккумуляторы, сетевые адаптеры, блоки питания, переходники, лампы, батареи, ремни, предохранители, щетки, выносные элементы конструкции, части корпуса изделия и любые другие части, которые имеют естественный ограниченный период работоспособности, а также неисправности, возникшие из за нестабильности внешних условий или аварий электросети. Замененные дефектные части являются нашей собственностью. Доставка неисправной техники в Сервисный центр осуществляется Владелецем и за его счет

La société PRO INTELLECT TECHNOLOGY est heureuse de présenter une série de compteuses de billets PRO 95 de la ligne de matériels bancaires CASH LINE. Les machines professionnelles pour le comptage de billets de banque de la série PRO 95 sont des machines sûres, rapides, automatiques utilisées pour compter de grandes et moyennes quantités de devises des pays d'Europe et autres états, y compris l'EURO et l'USD. Grâce à la haute vitesse de comptage vous pouvez compter et vérifier simultanément l'authenticité des billets en utilisant 3 méthodes de contrôle: détection dimensionnelle, détection densité optique du billet, détection UV.

L'appareil est destiné à être utilisée dans les banques, les bureaux de change, les caisses de comptage. La possibilité de raccorder l'appareil à un écran externe facilite grandement le travail quotidien avec un client.

Les informations exposées dans le présent manuel d'utilisation vous permettront de vous familiariser avec la compteuse et son fonctionnement, ainsi que d'utiliser au maximum l'ensemble de ces possibilités dans votre travail. Avant de brancher l'appareil, veuillez prendre connaissance de l'ensemble des informations contenues dans ce manuel concernant les fonctions de l'appareil

1 Principales fonctions de la compteuse de billets de la série PRO 95

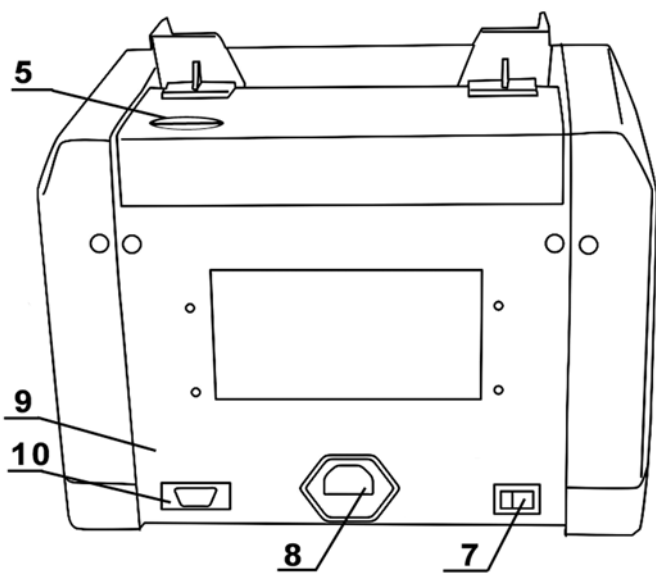
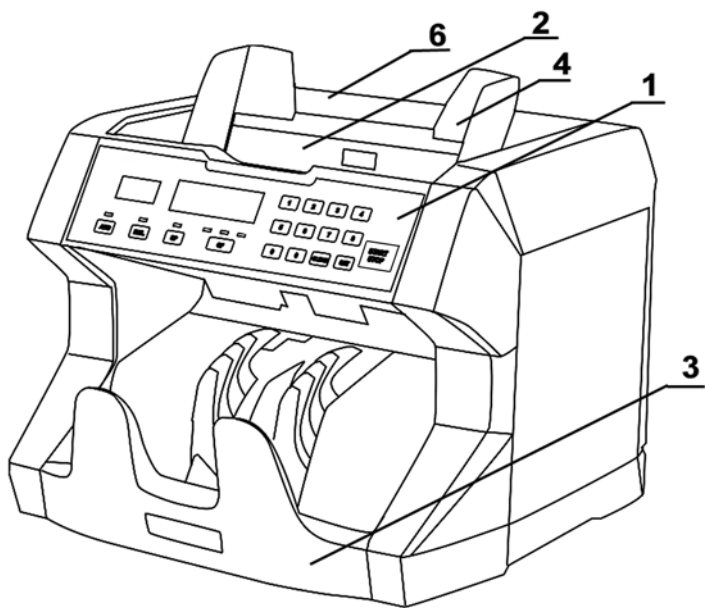
- Mode comptage; Fonction d'ajout de billets aux billets déjà comptés, Mode de mise en liasses
- Détection UV
- Détection densité optique du papier et Détection billets doubles
- Détection dimensionnelle

Principales fonctionnalités de la série PRO 95

- 2 Vitesses de comptage 900/1200 billets/min
- Bac de départ/de réception: 600/300 billets
- Détection UV (4 niveaux)
- Détection densité optique du papier (8 niveaux)
- Détection dimensionnelle (6 niveaux)
- Mode de mise en liasses (variable): touches numériques 0-9
- Fonction d'ajout
- Mode du départ manuel et automatique
- Guides d'alignement des billets
- Indication sonore des modes de fonctionnement
- Possibilité de connecter l'écran externe

2 Description générale

1. Panneau de commande
2. Bac de départ (chargement des billets à compter dans la compteuse)
3. Bac de réception (réception des billets comptés)
4. Guides réglables d'alignement des billets
5. Bouton de réglage de l'épaisseur
6. Poignée de transport
7. Interrupteur



- 8. Prise du câble d'alimentation
- 9. couvercle ouvrable
- 8. Port RS-232 pour connecter l'écran externe

3

Spécifications

Vitesse de comptage, Billets/Min	900/1200
Capacité du bac de départ, Billets	600
Capacité du bac de réception, Billets	300
Pré-programmation de lots, Billets	1-999
Consommation, W	50
Alimentation, V/Hz	220/50
Poids net, kg	6,3
Poids emballé, kg	7,0
Dimensions, mm	270x240x240

4

Fonctions du panneau de commande (Fig. 2)

1. Ecran de liasses (écran 1)

affiche les informations suivantes:

- nombre indiquant la quantité des billets sélectionnée en mode de mise en liasses
- informations de service lorsque les paramètres sur l'écran de l'opérateur ont été modifiés (écran 2)
- messages d'erreurs

2. Ecran de l'opérateur (écran 2)

affiche la quantité totale de billets comptés et les informations suivantes lorsque les paramètres suivants sont modifiés:

- niveau de sensibilité du capteur ultra-violet
- niveau de la densité optique
- niveau de sensibilité de détection de la largeur du billet

3. Touche "ADD"

Touche d'activation (le voyant lumineux conforme est allumé) ou de désactivation de la fonction d'ajout.

4. Touche "MUL"

Touche de sélection du début de comptage automatique ou manuel. Si le départ est manuel, le comptage débute dès que la touche "START/STOP" est appuyée. Si le départ est automatique (par défaut, le voyant lumineux n'est pas allumé) le comptage débute dès que les billets à compter sont déposés dans le bac de départ.

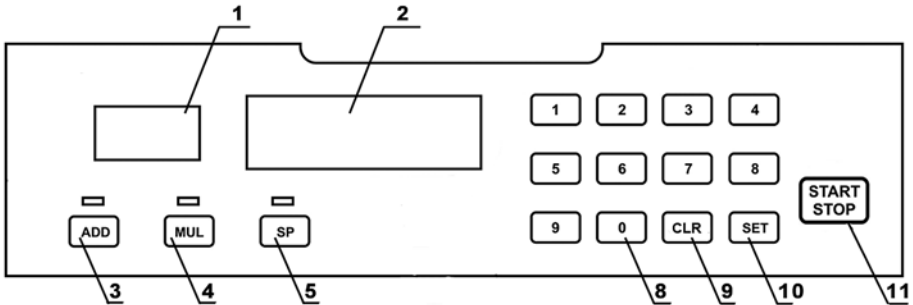
5. Touche "SP"

Touche de modification de la vitesse de comptage. Appuyez sur la touche "SP" pour sélectionner la vitesse de comptage. Si le voyant est allumé la vitesse de comptage est 1200 billets/min. Si le voyant n'est pas allumé la vitesse de comptage est 900 billets/min.

6. Touche "UV"

Touche d'activation (le voyant lumineux conforme est allumé) ou de désactivation de la détection UV.

PRO 95



PRO 95U

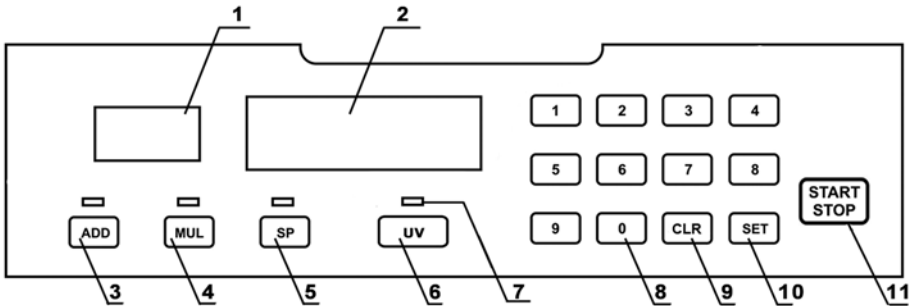


Fig 2

7. Voyant lumineux des fonctions activées

Si le voyant en face de la touche est allumé, la touche correspondante est initialisée.

8. Clavier numérique

Est utilisé pour introduire les valeurs numériques sur l'écran de liasses dans le mode mise en liasses lors du comptage (comptage d'un nombre défini de billets). En appuyant sur l'une des touches de chiffres (0-9), le mode mise en liasses est activé automatiquement.

9. Touche "CLR"

Touche de remise à zéro des données sur l'écran 1. En appuyant sur cette touche vous quittez le mode mise en liasses.

10. Touche "SET"

En appuyant sur cette touche vous pouvez voir tous les paramètres de la compteuse. En mode modification des paramètres de la compteuse (voir le point 7), il est possible de modifier les paramètres en appuyant sur la touche "SET".

11. Touche "START/STOP"

En appuyant sur cette touche vous initialisez:

- mise en route du comptage

- arrêt du comptage
- annulation des messages d'erreurs sur l'écran de liasses (écran 1)
- remise à zéro des résultats du comptage sur l'écran de l'opérateur (écran 2)
- sauvegarde des modifications des paramètres de la compteuse

5

Instructions de sécurité

- Avant de commencer à utiliser la compteuse de billets, il convient de prendre connaissance du présent manuel et de respecter les exigences de sécurité qu'elles contiennent
 - Ce manuel doit être conservé à portée de main de l'opérateur
 - N'installez pas la machine dans les lieux suivants:
 - sur une surface inclinée
 - dans un local humide
 - dans un lieu où la machine est soumise à l'effet de vibrations
 - dans un local poussiéreux
 - dans un lieu où la machine est soumise aux rayons directs du soleil ou à l'impact direct d'une lumière vive d'appareils d'éclairage
 - à proximité d'objets dangereux
 - Ne pas utiliser la machine avec les mains humides
 - Veillez à ne pas laisser tomber de liquides et d'objets étrangers sur la machine
 - Faites attention aux chutes accidentelles de l'appareil
 - Si vous avez terminé votre travail avec la machine, assurez-vous qu'il n'y a pas de billets dans le bac de réception ou dans le réceptacle
 - Faites nettoyer et procéder régulièrement à la maintenance de l'appareil dans un centre de maintenance afin que l'appareil conserve ses paramètres techniques
 - Ne démontez et ne modernisez pas l'appareil, afin d'éviter tous risques d'accident. Si la machine reste hors service, contactez le centre de maintenance.
 - N'allumez pas la machine si le câble d'alimentation est faussé
 - En hiver, avant d'allumer l'appareil celui-ci doit être resté à température ambiante pendant au moins 4 heures hors de son emballage (ou au moins 12 heures dans son emballage)
- N'oubliez pas que le fabricant n'est pas responsable des conséquences pouvant résulter de l'exploitation non conforme de l'appareil !

6

Fonctionnement de la compteuse de billets

Préparation de la compteuse pour utilisation

- Raccordez le câble d'alimentation à la prise de réseau électrique
 - Mettez l'interrupteur en position "ON"
 - La compteuse s'allume
 - L'écran de l'opérateur affiche le message "0"
- Si un message d'erreur s'affiche sur l'écran de l'opérateur, reportez-vous au point 8 ci-dessous

6.1 Détection des faux billets de banque

Le modèle PRO 95U a la détection UV. Appuyez sur la touche "**UV**" pour activer (le voyant conforme est allumé) ou désactiver de la détection UV. Si un billet suspect est détecté avec réflexion aux UV différente, le comptage s'arrête et l'écran affiche l'erreur "CF1". Le billet suspect se trouve au-dessus de la liasse dans le bac de réception.

6.2. Mode comptage

ATTENTION! Pour éviter les erreurs de comptage triez les billets et mettez de côté les billets suivants : Billets recollés avec du papier blanc; Billets qui ont séjournés dans l'eau ou qui ont été lavés; Billets sales; Billets déchirés.

Avant de procéder au comptage, les billets doivent être positionnés en une liasse égale dans le bac de départ!

- Placez les billets dans le bac de départ
- Le comptage débute automatiquement dès que les billets sont déposés dans le bac de départ
- L'écran 2 indique le résultat du comptage effectué
- Répétez les étapes du point 6.2. autant de fois que nécessaire
- Une fois le comptage terminé, appuyez sur la touche "**START/STOP**" pour remettre à zéro l'écran 2
- Si au cours du comptage, un message d'erreur s'affiche, reportez-vous au point 8 ci-dessous

6.3. Mode de mise en liasses

(mode de comptage de la quantité préselectionnée de billets à compter)

- Sélectionnez le nombre de billets conforme. Pour saisir le nombre de billets par liasse appuyez sur les touches numériques
- Reprenez les étapes décrites au point 6.2.
- Le comptage s'arrête lorsque le nombre sélectionné est atteint
- Retirez les billets comptés du bac de réception
- S'il n'y a plus de billets dans le bac de départ, ajoutez y des billets, si nécessaire, et reprenez le comptage
- Pour quitter le mode de mise en liasses et remettre à zéro l'écran 1 appuyez sur la touche "**CLR**"
- Si au cours du comptage, un message d'erreur s'affiche : reportez-vous au point 8 ci-dessous

répétez les étapes du point 6.2. de nouveau

6.4. Fonction d'ajout

Appuyez sur la touche "**ADD**". Le voyant lumineux s'allume.

- Répétez les étapes décrites au point 6.2.
 - Lorsqu'il n'y a plus de billets dans le bac de départ, retirez les billets du bac de réception
 - Déposez une nouvelle liasse dans le bac de départ
 - Répétez ces étapes autant de fois que nécessaire
 - Après chaque comptage, l'écran de l'opérateur affiche le total de tous les comptages effectués
 - Le comptage est terminé, appuyez sur la touche "**START/STOP**" pour remettre à zéro le total du comptage
 - Si au cours du comptage, un message d'erreur s'affiche : reportez-vous au point 8 ci-dessous
- répétez les étapes du point 6.4. de nouveau

7

Modification des paramètres de la compteuse de billets

Faites attention à ce point. Cela vous permettra d'éviter les fautes au cours d'utilisation de la compteuse de billets et du comptage.

7.1 Réglage de l'épaisseur

Ne pas oublier ! Le réglage de l'épaisseur permet d'améliorer l'introduction des billets durant le comptage. Le réglage de l'épaisseur est effectué à l'aide du bouton qui se trouve sur le coté dessus de la machine (voir la Fig. 1-5). Tournez le bouton de réglage à la marche à gauche pour réduire l'épaisseur. Tournez le bouton de réglage à la marche à droite pour l'augmenter.

Le grand épaisseur correspond aux billets usés, froissés, abimés et aux Dollars US.

Le petit épaisseur correspond aux billets neufs.

Le réglage de l'épaisseur doit être effectué de façon séquentielle. La valeur sélectionnée de la vitesse de comptage doit être 1200 billets/min.

Si l'afficheur affiche le code d'erreur "HAF" durant le mode de comptage et/ou s'il existe un bourrage des billets dans le bac d'alimentation, l'épaisseur doit être augmenté. Si l'afficheur se met à afficher les codes d'erreurs "dbL", "CHn", "dd" durant le mode de comptage, l'épaisseur doit être réduite.

7.2 Modification des niveaux de sensibilité des détections de la compteuse

Pour entrer dans le mode de modification des paramètres de l'appareil, appuyez à trois reprises sur la touche numérique "5".

7.2.1 Modification du niveau de sensibilité de détection UV

Appuyez sur la touche "**SET**", jusqu'à ce que l'écran indique "CF1". En appuyant sur les touches numériques 0-3, sélectionnez le niveau de sensibilité, qui peut se varier de 0 à 3 (niveau de plus grande sensibilité).

Pour désactiver la détection UV appuyez sur la touche numérique "0".

Pour sauvegarder les modifications des paramètres de la compteuse et quitter le mode de modification des paramètres de l'appareil appuyez sur la touche "**START/STOP**".

Le niveau de sensibilité de détection UV recommandé est CF1=2

7.2.2 Modification du niveau de sensibilité de détection de la largeur du billet

Appuyez sur la touche "**SET**" jusqu'à ce que l'écran 1 indique "dd". En appuyant sur les touches numériques 3-7, sélectionnez le niveau de sensibilité, qui peut se varier de 3 mm à 7 mm. En appuyant sur la touche numérique "0", la détection de la largeur du billet est désactivée.

Pour sauvegarder les modifications des paramètres de la compteuse et quitter le mode de modification des paramètres de l'appareil appuyez sur la touche "**START/STOP**".

Le niveau de sensibilité de détection de la largeur du billet recommandé est dd=4

7.2.3 Modification du niveau de sensibilité de détection de la densité optique

Appuyez sur la touche "**SET**" jusqu'à ce que l'écran 1 indique «dbL». En appuyant sur les touches numériques 0-7, sélectionnez le niveau de sensibilité, qui peut se varier de 0 à 7. Les grands niveaux de densité correspondent aux billets usés, froissés, abimés et aux Dollars US.

Pour sauvegarder les modifications des paramètres de la compteuse et quitter le mode de modification des paramètres de l'appareil appuyez sur la touche "**START/STOP**".

Le niveau de sensibilité de détection densité optique recommandé est dbL=4.

Attention ! Les nouveaux paramètres de réglage sont conservés lors des utilisations ultérieures. N'oubliez pas que la modification incorrecte des paramètres de réglage de la compteuse peut conduire à des pannes et à un affichage fréquent d'erreurs (voir le point 8).

Code	Cause	Remèdes
HAF	1. Billet coupé est détecté 2. Senseur de comptage gauche ou droit est défectueux	1. Retirez les billets du bac de réception, enlevez le billet suspect (billet situé au-dessus dans le bac de réception) et reprenez le comptage 2. Contactez votre centre de maintenance, en précisant la nature de l'erreur
CHn	Introduction ininterrompue des billets	1. Retirez les billets du bac de réception, et reprenez le comptage 2. Réglez l'épaisseur (voir le point 7.1.)
DbL	Billet avec une densité optique différente détecté ou deux billets sont passés simultanément	1. Retirez les billets du bac de réception, enlevez le billet suspect (billet situé au-dessus dans le bac de réception) et reprenez le comptage 2. Réglez l'épaisseur (voir le point 7.1.) 3. Sélectionnez le niveau de sensibilité plus petit (voir le point 7.2.3.)
dd	1. Largeur du billet différente de celle sélectionnée est détecté 2. Position incorrecte des billets dans le bac de départ	1. Retirez les billets du bac de réception, enlevez le billet suspect (billet situé au-dessus dans le bac de réception) et reprenez le comptage 2. Sélectionnez le niveau de sensibilité plus petit (voir le point 7.2.2.)
CF1	Billet suspect détecté avec réflexion aux UV différente	1. Retirez les billets du bac de réception, enlevez le billet suspect (billet situé au-dessus dans le bac de réception) et reprenez le comptage 2. Utilisez d'autres méthodes de détection pour vérifier le billet suspect

Code	Cause	Remèdes
E01, E03	Senseur de la ligne de gauche est sale ou défectueux	Nettoyez le senseur ou remplacez-le
E02, E04	Senseur de la ligne de droite est sale ou défectueux	Nettoyez le senseur ou remplacez-le
E05	Senseur du start est bloqué, sale ou défectueux	1.Retirez les billets du bac de départ, ou 2.Nettoyez le senseur, ou 3.Remplacez-le
E06	Senseur du bac de réception est bloqué ou sale	1.Retirez les billets du bac de départ, ou 2.Nettoyez le senseur, ou 3.Remplacez-le
E07	Senseur de vitesse est sale ou défectueux	Nettoyez le senseur ou remplacez-le

Si les messages d'erreurs E01 ou E07 s'affichent contactez votre centre de maintenance.

Maintenance

Pour que l'appareil fonctionne correctement et l'afficheur n'indique pas de fausses erreurs de détection et de comptage il est nécessaire de suivre ces instructions:

- Eteignez l'appareil si vous ne l'utilisez pas pendant longtemps au cours du travail.
- Utilisez une housse, si vous n'utilisez pas l'appareil pendant longtemps.
- Utilisez un chiffon sec pour nettoyer le bac de départ et le bac de réception, les cellules (senseurs/capteurs) encrassés peuvent provoquer de fausses erreurs.
- Il est recommandé de procéder à une maintenance, qui inclut le démontage partiel de l'appareil par un technicien, tous les 30 jours dans un centre de maintenance.

Le fabricant garantit le bon fonctionnement de l'appareil pendant toute la période de garantie à compter de la date d'achat de ce dernier et sous réserve du respect par l'utilisateur des conditions d'exploitation et de stockage définies dans les présentes instructions. Après avoir extrait l'appareil de son emballage, conservez précieusement ce dernier ainsi que la notice technique. Les obligations de garantie ne pourront pas s'appliquer si l'appareil n'est pas renvoyé dans son emballage d'origine ou si les exigences d'exploitation et de maintenance n'ont pas été respectées.

Le fabricant n'est pas responsable du mauvais fonctionnement de l'appareil résultant de conditions non-conformes de transport, de stockage et d'exploitation ou consécutif à des dommages mécaniques. En cas de mauvais fonctionnement de l'appareil pendant la période de garantie d'exploitation, l'acheteur a droit à la réparation gratuite dans un centre de service après-vente, sauf dans les cas où la panne est due à l'encrassement des capteurs ou de la structure mécanique. Le matériel donné en réparation sous garantie doit être propre et débarrassé des poussières et des saletés. Le dépoussiérage et le nettoyage du matériel n'est pas inclus dans les services de garantie et sera fourni moyennant un supplément.

Le service de garantie ne comprend pas l'apprentissage pour l'utilisation de l'appareil, ni pour l'exécution des autres fonctions nécessaires au fonctionnement de l'appareil (branchement, réalisation des tests, mise au point, mesures préventives, etc.) que l'acheteur peut accomplir lui-même à l'aide du manuel d'exploitation livré avec l'appareil. Le fabricant se réserve le droit de procéder à des modifications de la structure et des programmes de l'appareil non décrites dans ledit manuel.

La garantie ne s'applique dans les cas suivants:

- Absence de bon de garantie, bon de garantie incorrectement rempli ou comportant des corrections.
- Non respect des règles d'utilisation du matériel, telles qu'indiquées dans les instructions d'exploitation.
- Présence de dommages mécaniques sur l'appareil
- Présence d'objets étrangers, de liquide à l'intérieur de l'appareil.
- Présence de traces d'ouverture sur les pièces plombées.

La présente garantie ne s'applique pas aux recharges, adaptateurs de secteur, blocs d'alimentation, adaptateurs de tension, ampoules, batteries, courroies, disjoncteurs, brosses, éléments extérieurs de la structure, parties du corps du matériel et toutes autres pièces ayant une durée naturelle de vie limitée, ainsi que les dommages résultants de l'instabilité des conditions extérieures ou pannes du circuit électrique. Les pièces défectueuses remplacées sont réputées nous appartenir. L'acheminement du matériel défectueux au Service après-vente est effectué par le Propriétaire à ses frais.

PRO INTELLECT TECHNOLOGY corp. prezentuje serię liczarek do banknotów PRO 95. Liczarki PRO 95 są pewnymi, niezawodnymi, szybkimi, automatycznymi maszynami służącymi do liczenia dużych oraz średnich ilości banknotów różnych walut. Wysoka prędkość liczenia zapewnia szybkie liczenie i jednocześnie 3 typy detekcji: szerokość banknotu, optyczna gęstość, światło UV. Urządzenie jest przeznaczone do pracy w bankach, kasach, kantorach, supermarketach, etc. Opcja dodatkowego wyświetlacza czyni proces liczenia łatwiejszym. Ta instrukcja pomoże ci łatwo i szybko zapoznać się z urządzeniem i jego funkcjonowaniem, tak, aby używać jej maksymalnych możliwości podczas twojej pracy. Przeczytaj tę instrukcję przed rozpoczęciem użytkowania urządzenia, aby poznać wszystkie funkcje urządzenia.

1

Główne funkcje serii PRO 95

- Liczenie banknotów: sumowanie kolejnych zliczeń banknotów, tryb odliczania zadanych ilości banknotów
- Rozpoznawanie podejrzanych banknotów w świetle ultrafioletowym (UV)
- Sprawdzanie szerokości banknotów
- Sprawdzanie gęstości banknotów i detekcja podwójnych (sklejonych) banknotów

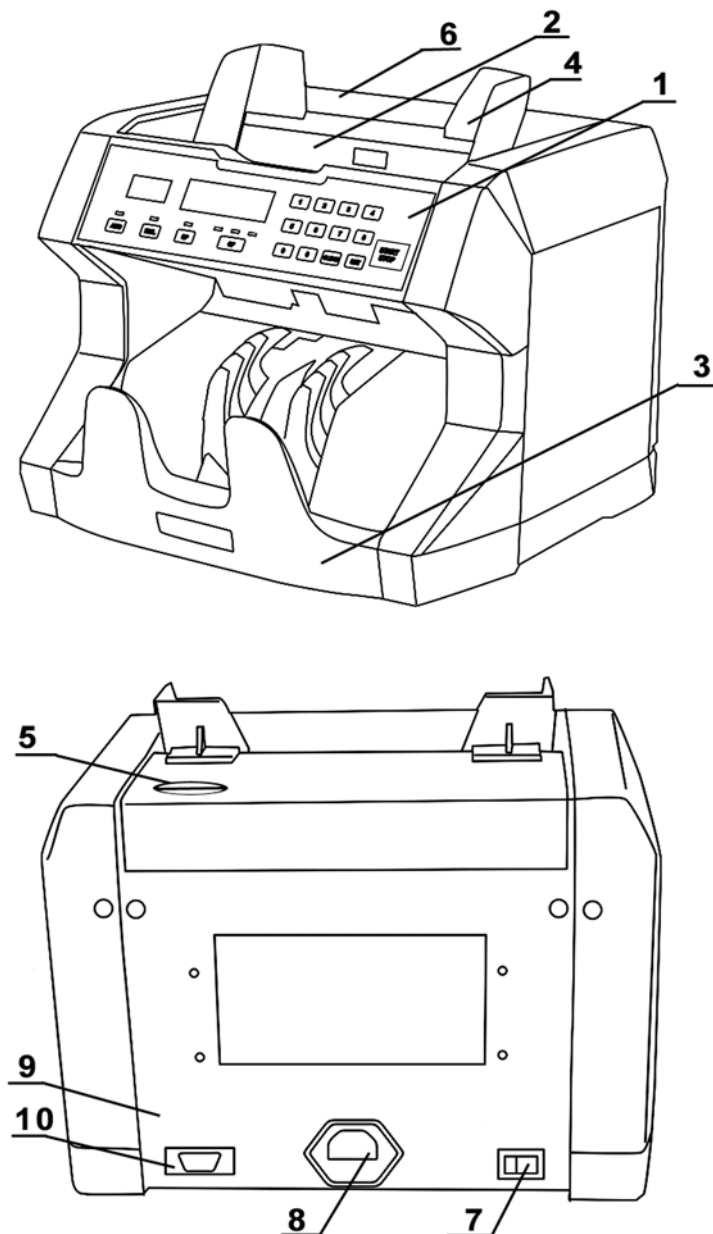
Cechy indywidualne

- Wielowalutowy: RUR, EURO, USD
- Szybkości liczenia: 900/1200 banknotów na minutę
- Pojemność podajnika/odbieraka: 600/300 banknotów
- Detekcja banknotów pod światłem UV: 4 poziomy
- Detekcja rozmiarów banknotów: 6 poziomów
- Mierzenie optycznej gęstości banknotów: 8 poziomów
- Poszerzony tryb segregacji: Przyciski 0-9.
- Tryb zliczania (sumowania)
- Start automatyczny i manualny
- Dźwiękowy sygnał zmiany trybu
- Dodatkowy wyświetlacz

2

Specyfikacja

- Prędkość liczenia1200/900 banknotów na minutę
- Pojemność podajnika:600 banknotów
- Pojemność odbieraka:300 banknotów
- Możliwość zliczania banknotów:0-9999
- Możliwości odliczania banknotów:0-999
- Pobór prądu:50 W
- Moc:220V/50Hz
- Waga netto:6.3 kg
- Waga brutto:7,0 kg
- Wymiary:270x240x240 mm



Rys. 1

1. Panel sterowania
2. Podajnik
3. Odbierak
4. Prowadnice dopasowania rozmiaru banknotów
5. Pokrętko regulacji szczeliny
6. Rączka do noszenia
7. Wyłącznik
8. Gniazdko zasilające „Jack”
9. Tylnia obudowa
10. Port RS-232 dla dodatkowego wyświetlacza

4

Funkcje panelu kontrolnego

1. Tryb pakowania

Przedstawia następujące informacje:

- Wybrana liczba banknotów
- Informacje o błędach
- Zmiany w ustawieniach wyświetlacza 2

2. Główny wyświetlacz liczenia

Pokazuje rezultat liczenia, wliczając w to informacje odnośnie zmian:

- UV – poziom czułości sensora*
- Poziom gęstości optycznej
- Poziom czułości detektora szerokości banknotu

3. „ADD” – przycisk włączenie/wyłączenia opcji sumowania wyników liczenia. Po wciśnięciu przycisku, sumowanie zostaje włączone. Wskaźnik świeci się. (patrz: 3-H)

4. „MUL” – przycisk automatycznego startu liczenia. W trybie manualnym, aby zacząć liczyć kolejny stos banknotów, należy wcisnąć przycisk „**START/STOP**” (patrz: 3-I). W trybie automatycznym liczenie rozpoczyna się po położeniu pieniędzy w podajniku.

5. „SP” – przycisk zmiany prędkości. Dioda świecąca oznacza 1200 banknotów na minutę, wyłączona – 900

6. Przycisk „UV”

WŁ/WYŁ tryb UV (dioda się świeci)

7. „UV” dioda

8. Przyciski cyfr używane do wprowadzania wartości liczbowej na wyświetlaczu 2 w odliczania określonej ilości banknotów.

9. „CLR” – przycisk kasowania wyników segregacji. Po wciśnięciu tego przycisku liczba odliczanych banknotów zostaje skasowana, następuje wyjście z trybu pakowania.

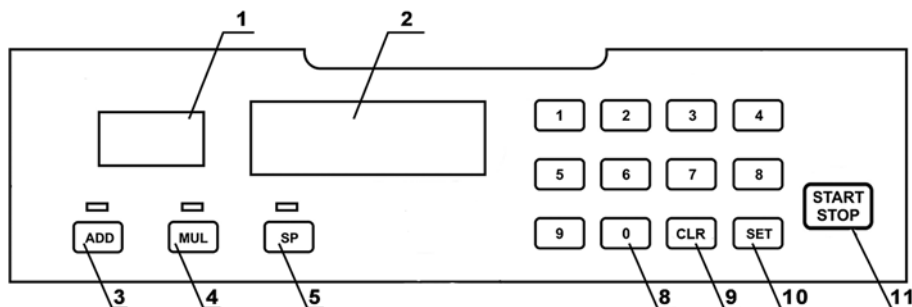
10. „SET” - przycisk zmiany ustawień

11. „START/STOP”

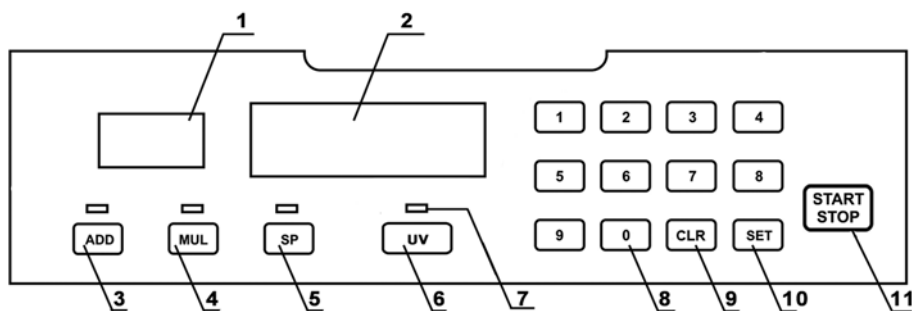
Ten przycisk rozpoczyna:

- liczenie
- kontynuację liczenia i kasowanie wiadomości o błędzie na drugim wyświetlaczu
- zerowanie wyniku liczenia na głównym wyświetlaczu 1
- zapisywanie zmian w ustawieniach liczarki

PRO 95



PRO 95U



Rys 2

5

Środki Ostrożności

- Przed rozpoczęciem użytkowania zapoznaj się z instrukcją obsługi
- Instrukcja obsługi powinna być dostępna dla osób korzystających z urządzenia.
 1. Urządzenie powinno zostać umieszczone na poziomej powierzchni, z dala od wody i niebezpiecznych obiektów
 2. Nie umieszczaj urządzenia na powierzchniach, gdzie może być narażone na bezpośrednie światło słoneczne, bezpośrednie silne światło sztuczne, silne wibracje i kurz.
- Nie obsługuj urządzenia mokrymi rękami
- Nie stawiaj w pobliżu naczyń z wodą lub innymi cieczami.
- Zapobiegnij ewentualnemu upadkowi maszyny na podłogę.
- Podczas obsługi:
 - kiedy skończysz, upewnij się, że w podajniku i mechanizmie transportującym nie pozostały żadne banknoty

- czyścić maszynę i konserwuj ją regularnie w serwisie żeby spełniała parametry specyfikacji
- * nie rozkręcaj, nie naprawiaj i nie modernizuj liczarki na własną rękę. Może zdarzyć się wypadek. Skontaktuj się z odpowiednim serwisem w przypadku uszkodzenia.
- * Nie włączaj maszyny, kiedy kabel zasilający jest uszkodzony.
- * Jeśli urządzenie było narażone na intensywne zimno przez dłuższy czas, jest koniecznym, aby zachować je w temperaturze pokojowej na nie mniej, niż 4 godziny.
- * Używaj rączki, kiedy transportujesz urządzenie. W tym celu należy przesunąć prowadnice podajnika na środkowa pozycję, tak, aby podniesiona rączka nie miała z nimi kontaktu.

Pamiętaj! W żadnym wypadku producent nie jest odpowiedzialny za konsekwencje niewłaściwego użytkowania urządzenia.

6

Przygotowanie

- Podłącz kabel zasilający do sieci.
 - Naciśnij przycisk włączający
 - Liczarka uruchamia się, wyświetlacz świeci, wyświetlacz 2 pokazuje „0”
- W przypadku wyświetlenia błędu, patrz punkt 8

6.1 Detekcja fałszywych banknotów

Model PRO 95U posiada detekcję UV. Wciśnij przycisk „UV”, aby włączyć (dioda się świeci) lub wyłączyć detekcję. Kiedy podejrzany banknot zostanie wykryty z nieprawidłowym odbiciem światła UV, liczarka zatrzyma pracę, wyświetli się błąd „CF-1”. Podejrzany banknot będzie na górze odbieraka.

6.2 Procedura liczenia

Uwaga! Aby zapobiec pomyłkom w liczeniu, przejrzyj banknoty i odłóż na bok następujące: poprzecierane do białego papieru, „uprane” albo zalane wodą, brudne, zniszczone. Banknoty powinny być położone i wyrównane na podajniku górnym!

- Połóż banknoty w podajniku górnym
- Maszyna rozpocznie prace automatycznie po 1 sekundzie
- Wynik liczenia zostanie pokazany na wyświetlaczu 2
- Powtarzaj kroki od 6.2, jeśli to potrzebne
- Zresetuj wyświetlacz 2, naciskając przycisk „**START/STOP**” po zakończonym liczeniu
- Jeśli podczas liczenia wystąpi błąd, patrz punkt 8

6.3 Liczenie określonej liczby banknotów

Wprowadź liczbę, która zgadza się z liczbą banknotów do odliczenia na wyświetlaczu 2.

- Powtórz operacje od 6.2, jeśli to potrzebne
- Zabierz przeliczone banknoty z odbieraka dolnego
- Umieść w podajniku górnym nowe banknoty, jeśli to potrzebne
- Wciśnij przycisk „**CLR**”, aby wyczyścić wyświetlacz po liczeniu i wyjść z trybu odliczania
- Jeśli wystąpi błąd, patrz punkt 8.

Powtórz operacje do 6.2, jeśli to potrzebne.

6.4 Tryb zliczania

Wciśnij przycisk „**ADD**”. Lampka kontrolna zaświeci się.

- Powtarzaj do punktu 6.2

- Zabierz banknoty z odbieraka, w momencie, kiedy nie ma już banknotów w zasobniku
- Włóż do podajnika górnego kolejny stos banknotów
- Powtórz operację, jeśli to potrzebne
- Wyświetlacz pokaże 2 zsumowany wynik policzonych banknotów
- Wyczyść wyświetlacz i wyjdź z trybu zliczania za pomocą przycisku „**START/STOP**” po zakończonym liczeniu.
- Jeśli podczas liczenia wystąpi błąd, patrz pkt. 8
- Powtarzaj czynności do pozycji 6.4, jeśli to potrzebne.

7

Zmiana ustawień

Zmiana ustawień.

Należy zwrócić szczególną uwagę na ten punkt, pomoże to uniknąć błędów w przyszłości.

7.1 Dopasowanie wlotu

Pamiętaj! Dopasowanie wlotu jest możliwe w zależności od szerokości używanego podajnika. Dopasowanie reguluje się za pomocą śrubki na wyższym panelu liczarki (patrz rys. 1 - 5). Kręć przeciwnie do ruchu wskazówek zegara, aby zmniejszyć wlot i zgodnie z ruchem wskazówek zegara, aby go zwiększyć.

Większy wlot powinien być ustawiony dla brudnych i zniszczonych banknotów oraz USD. Mniejszy wlot powinien być ustawiony dla nowych banknotów.

Dopasowywanie powinno następować płynnie na poziomie pięciu stopni. Prędkość liczarki powinna wynosić 1200 banknotów na minutę.

Jeśli w trakcie zmieniania dopasowania, sensor uruchamia się wolno, urywanym pobieraniem oraz/lub pojawia się błąd „Eh”, wlot powinien być płynnie zwiększony na poziomie pięciu stopni.

Jeśli podczas zmieniania dopasowania pojawia się często kod błędu lub komunikat błędu „HAF”, wlot powinien zostać płynnie zmniejszony na poziomie pięciu stopni.

7.2 Zmiana ustawień liczarki

W celu wejścia w tryb zmiany ustawień, należy nacisnąć trzykrotnie przycisk „5”, znajdujący się na panelu kontrolnym.

7.2.1 Zmiana poziomu czułości detekcji UV.

Wciskaj przycisk „**SET**”, do momentu, kiedy pojawi się komunikat „CF1”. Wybierz cyfrę od 0 do 3, co zmieni poziom czułości z niskiego na wysoki. „0” oznacza wyłączoną funkcję UV. Wciśnij przycisk „**START/STOP**”. Zalecane ustawienie CF1=2.

7.2.2 Zmiana ustawień czułości detekcji szerokości.

Wciskaj przycisk „**SET**”, do momentu pojawienia się „dd”. Wprowadź numer od 3 do 7, co odpowiada zmianie poziomu od 3 do 7 mm. „0” oznacza wyłączoną funkcję dd. Wciśnij przycisk „**START/STOP**”. Zalecany poziom to dd=4

7.2.3 Zmiana ustawień czułości detekcji gęstości optycznej

Naciskaj przycisk „**SET**” do momentu pojawienia się znaku dBŁ. Wprowadź poziom gęstości optycznej (0-7). Duże wartości odnoszą się do bardziej gęstych banknotów, mniejsze do bardziej starych banknotów, USD. Wciśnij „**START/STOP**”. Zalecane ustawienia to dBŁ=4.

UWAGA! Nowe ustawienia są przechowywane dla przyszłego użycia.

Pamiętaj! Nieprawidłowe ustawienia mogą powodować pomyłki i błędy (patrz pkt 8)

Kod	Powód	Usuwanie
HAF	Wykryta połówka banknotu Uszkodzenie prawego lub lewego sensora.	Usuń podejrzany banknot z odbieraka (z góry) Skontaktuj się z serwisem
CHn	Wykryty łańcuch banknotów	Usuń podejrzany banknot z odbieraka (z góry) i kontynuuj liczenie Dopasuj wejście (patrz poz. 7.1)
DbL	Wykryty podwójny banknot	Usuń podejrzany banknot z odbieraka (z góry) i kontynuuj liczenie Dopasuj wejście (patrz poz. 7.1).
dd	Wykryty banknot o innym wymiarze Zła pozycja banknotu w podajniku	Usuń podejrzany banknot z odbieraka (z góry), naciśnij START i kontynuuj. Ustaw niższą czułość (patrz poz. 7.2.2).
CF1	Podejrzany banknot wykryty przez UV	Usuń podejrzany banknot z odbieraka (z góry), naciśnij start i kontynuuj. Użyj innych metod weryfikacji.

W celu uzyskania od urządzenia jak najlepszych rezultatów pracy, jest niezbędnym, aby spełniać następujące proste wymagania:

- * Wyłączać urządzenie, kiedy nie jest używane
- * używać ochronnego nakrycia, kiedy nie jest w użyciu
- * odkurzać podajnik i odbierak czystymi suchymi szmatkami. Sensory mogą powodować błędy, kiedy są brudne. Zaleca się stosować środki zapobiegawcze, włączając w to demontaż sensorów co 30 dni przez wykwalifikowanego technika w serwisie.

Błędy systemowe

Kod	Powód	Usuwanie
E01, E03	Lewy sensor jest zablokowany lub zepsuty.	Wyczyść go lub wymień
E02, E04	Prawy sensor jest zablokowany lub zepsuty	Wyczyść go lub wymień
E05	Sensor podajnika górnego jest zablokowany lub zepsuty.	Usuń banknoty, wyczyść lub wymień sensor.
E06	Sensor startu jest zablokowany lub zepsuty.	Usuń banknoty, wyczyść lub wymień sensor.
E07	Sensor prędkości jest zablokowany lub zepsuty.	Wyczyść go lub wymień

W sprawie błędów systemowych E01-E07, kontaktuj się z serwisem.

Producent gwarantuje poprawne działanie urządzenia w czasie okresu gwarancji od daty zakupu pod warunkiem przestrzegania procedur opisanych w tej instrukcji. Po odpakowaniu urządzenia należy zachować opakowanie i opis techniczny. Gwarancje zostają anulowane w przypadkach, kiedy urządzenie nie było transportowane w oryginalnym opakowaniu lub zostały złamane ważne procedury. Producent nie jest odpowiedzialny za złe działanie urządzenia, które jest wynikiem niepoprawnego użytkowania lub transportu, włączając w to uszkodzenia mechaniczne.

W przypadku awarii urządzenia podczas okresu gwarancji, klient ma prawo do bezpłatnej naprawy w serwisie. Sprzęt jest akceptowany do gwarancji po wyczyszczeniu i odkurzeniu. Czyszczenie sprzętu z brudu i kurzu nie jest zawarte w gwarancji i jest liczone osobno. Gwarancja nie obejmuje szkolenia z używania, ani wykonywania jakichkolwiek operacji na urządzeniu (podłączania, Testowania, ustawiania), które posiadacz może zrobić własnoręcznie z pomocą tej instrukcji.

Gwarancja nie obejmuje następujących sytuacji:

- Nieprzestrzeganie instrukcji obsługi
- Nieposiadania karty gwarancyjnej
- Uszkodzeń mechanicznych
- Obecności cieczy lub obcych obiektów w środku urządzenia.

Gwarancja nie obejmuje adapterów sieci, zasilaczy, adapterów łączących, lamp, baterii, pasów, szczotek, części do produktu i innych elementów, które posiadają naturalnie limitowany czas działania, wliczając problemy spowodowane niestabilnością lub wadliwym stanem sieci elektrycznej. Wymienione zepsute części są uważane za własność naszej firmy. Posiadacz urządzenia dostarcza uszkodzoną maszynę do serwisu na swój koszt.

